SC VICTORIA
SEIT 1895

Tolle Idee...blau-gelbe Geburtstagsmuffins

Ausgabe 04/19 Oktober-Dezember 2019

VEREINSNACHRICHTEN
VICTORIA POST

FUSSBALL / HOCKEY / TENNIS / LEICHTATHLETIK / HANDBALL / TISCHTENNIS / GYMNASTIK / TURNEN / KAMPFKUNST / GOLF

KONTAKT

Sport-Club Victoria Hamburg von 1895 e.V.

Herausgeber
Sport-Club Victoria Hamburg von 1895 e. V.

Redaktion
Heiner Helmke
Brunsberg 20 · 22529 Hamburg
Telefon 040 / 56 73 59
E-Mail: heinrich.helmke@sc-victoria.de

Geschäftsstelle
Lokstedter Steindamm 87 · 22529 Hamburg
Telefon 422 51 60 · Fax 42 91 23 06
www.sc-victoria.de
E-Mail: info@sc-victoria.de
Bankkonto: Hamburger Sparkasse
IBAN DE19 2005 0550 1259 1206 06
BIC HASPDEHHXXX

Geschäftszeiten

Montag	17 - 20 Uhr
Dienstag	11 - 13 Uhr
Mittwoch	12 - 14 Uhr
Donnerstag	17 - 21 Uhr
Freitag	11 - 13 Uhr

Victoria Klause
Lokstedter Steindamm 87 · 22529 Hamburg
Telefon 420 87 04

Tennis-Anlage
Lokstedter Steindamm 72 · Ökonomie 56 77 30
Geschäftsstelle (Container)
Telefon 54 70 99 30 · Telefax 54 70 99 32
Öffnungszeiten:

Montag	13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	17.00 - 19.00 Uhr

Spendenkonto
S.C. VICTORIA HAMBURG VON 1895 E.V.
BANK: HAMBURGER SPARKASSE
IBAN: DE67 2005 0550 1259 1275 02
BIC: HASPDEHHXXX

Jugend-Stiftung
VICTORIA-JUGEND-STIFTUNG
BANK: HYPOVEREINSBANK
IBAN: DE27 2003 0000 0649 9008 00
BIC: HYVEDEMM300

Layout
blood-actvertising.com, Kirsten Weckel

Druck und Vertrieb
Postverlagsort Hamburg
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Druck: MHD Druck und Service GmbH

Geschäftsführender Vorstand

1. VORSITZENDER
Ronald Lotz
Tarpenbekstr. 64, 20251 Hamburg
ronald.lotz@sc-victoria.de

2. VORSITZENDER
Heinrich Helmke
Brunsberg 20, 22529 Hamburg
Tel. 040/56 73 59
heinrich.helmke@sc-victoria.de

SCHATZMEISTER
Ernst Lange
Waldweg 61, 22393 Hamburg
ernst.lange@sc-victoria.de

VEREINSJUGENDWART
Jörg Brügmann
Krohnskamp 73, 22301 Hamburg
Tel. 0176 - 49 58 09 09

1. BEISITZER
Inge Reinecke
Stresemannallee 16, 22529 Hamburg
Tel. 040/560 30 63

2. BEISITZER
Ramona Ziegenhahn
Tel. 0162 - 325 82 63

SPORTWART
Rainer Andresen
Weidenkoppel 23 A, 22399 Hamburg
rainer.andresen@sc-victoria.de

Ansprechpartner nach Abteilungen

FUSSBALL
Jörg Brügmann
0176-49 58 09 9

FUSSBALLJUGEND
Guido Weber
guido.weber@sc-victoria.de

HANDBALL
Lennart Wiehler
0176-80210161
lewiehler@web.de

HOCKEY
Fritz Burkhardt
hockey@sc-victoria.de

TENNIS
Tobias Heinsohn
tobisohn@gmx.de

LEICHTATHLETIK
Lars Kopper
lkopper67@gmail.com

TURNEN
Ramona Ziegenhahn
0162-325 82 63
ramona.ziegenhahn@
sc-victoria.de

GYMNASTIK
Ramona Ziegenhahn
0162-325 82 63

TISCHTENNIS
Barbara Penschow, 040/43 46 00
barbara.penschow@alice-dsl.de

KAMPFKUNST
Kolja Kassner
0163 - 164 22 17

GOLF
Willi Andresen
0171-838 85 51
golf@sc-victoria.de

INHALT

Fußball

7 Fußball-Liga
10 Neues von den 2., 3., 4. und 5. Herren
11 Senioren/Alte Herren
13 Fußballjugend
18 Fußballfrauen

Handball

22 Neues von den Handballern

Leichtathletik

25 Chicago-Marathon 2019
25 Jugend

Tennis/Hockey/Golf

29 Mitgliederversammlung der Tennis-, Hockey- und Golfabteilung

Tennis

30 Vici League
30 Jugend - Das Jugendclubturnier 2019
30 Sportlerehrung 2019 für den Bezirk Hamburg Eimsbüttel

Hockey

31 Hockeyturnier im Rahmen der India-Week
31 Hockeyjugend

Tischtennis

38 1. Damen SG Victoria-Eppendorf
38 Verstärkung gesucht
39 Jugend

Golf

41 Wir können Golf!

Vereinsleben

5 Einladung Mitgliederversammlung
6 Vorwort
19 Pioniere aus der Vereinsgeschichte: Hans Rave
21 Victoria vor 25 Jahren
41 Glückwünsche
42 Trauer
42 Neuzugänge

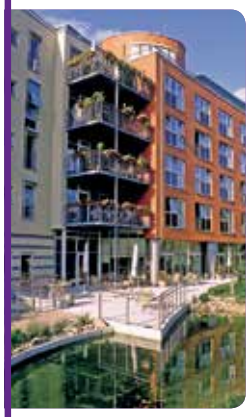
Das Portrait

27 Heinzjörn Krüger

Alle Trainingszeiten unter www.sc-victoria.de

Der Partner für Senioren in Hoheluft

Seniorenzentrum St. Markus
Gärtnerstraße 63, 20253 Hamburg
Tel. (040) 40 19 08-0, Fax (040) 40 19 08-99
E-Mail: info.stm@martha-stiftung.de



- Vollstationäre Wohnpflege
- Ambulante Pflege zu Hause
- Kurzzeitpflege und Probewohnen
- Tagespflege
- Vorsorge mit der SVS-Karte / Betreutes Wohnen zu Hause
- Mittagstisch im Café Venedig und Essenlieferung nach Hause
- Seniorenwohnungen mit Service in Eimsbüttel und Eidelstedt
- Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz
- Angehörigenbeirat und Förderkreis
- Zertifiziert nach Diakonie-Siegel Pflege 3.0 und DIN EN ISO 9001 : 2015
- Träger des Deutschen Altenpflegepreises
- Ausgezeichnet als „Bester Arbeitgeber im Gesundheitswesen“ bundesweit Platz 3

St. Markus
SENIORENZENTRUM

martha-stiftung.de

LABOR DR. HEIDRICH & KOLLEGEN

Vollblut, Herzblut … Victoria!

Wir wissen, was in Ihnen steckt. Sie auch?

Dr. Jens Heidrich
Facharzt für
Laboratoriumsmedizin

Als Mitglied beim SC Victoria haben Sie schon die Entscheidung getroffen, sich Zeit für Bewegung zu nehmen und Ihrem Körper damit einen gesundheitlichen Kick zu verschaffen. Auch wir haben uns Ihrer Gesundheit verschrieben und stehen Ihnen Frage und Antwort zu Ihren „inneren Werten".

Um gesund Sport zu treiben, empfiehlt sich ein Check-up der Leistungsfähigkeit – nicht nur für die Profis.

Ergänzend zur hausärztlichen Diagnostik ermitteln wir für Sie schnell und direkt in unserem Labor in Barmbek Ihre Werte. Wie steht es bei Ihnen zum Beispiel um…

- die Gesundheit von Nieren und Leber
- die Durchblutung des Herzmuskels
- den Fettstoffwechsel
- den Vitamin- und Mineralstoffhaushalt
- den Blutzuckerwert
- oder …?

Vereinbaren Sie einen Termin mit unseren Spezialisten für eine individuelle Beratung, und seien Sie wie wir weiterhin mit Vollblut und Herzblut ein Teil vom SC Victoria.

Wir beraten Sie gerne! Terminvereinbarung: 040 – 970 799 90

Labor Dr. Heidrich & Kollegen · Stuvkamp 22 · 22081 Hamburg · Mail: info@labor-heidrich.de · www.labor-heidrich.de

EINLADUNG

zur ordentlichen Mitgliederversammlung am
Dienstag, den 31. März 2020 um 19.00 Uhr
in der Victoria Klause, Lokstedter Steindamm 87 (Tribüne)

TAGESORDNUNG

1. Wahl eines Versammlungsleiters
2. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Ehrungen
4. Bericht des geschäftsführenden Vorstandes
5. Berichte der Abteilungen, Ausschüsse und des Beirats
6. Rechnungslegung 2019
   Genehmigung der Jahresabschlüsse Hauptverein und THG-Abtlg.
7. Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
9. Genehmigung der Haushaltsvoranschläge 2020
   Hauptverein und THG-Abteilung
10. Wahlen
    a) geschäftsführender Vorstand
       1. Vorsitzender
          Schatzmeister
          Sportwart
       1. Beisitzer
    b) Ehrenrat
    c) Beirat
    d) Rechnungsprüfer

    (Wahlvorschläge müssen spätestens vier Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich auf der Geschäftsstelle vorliegen).
11. Bestätigung der Abteilungsvorsitzenden
12. Anträge
    (Anträge müssen spätestens vier Wochen vor der Mitgliederversammlung im Internet bekannt gegeben werden und schriftlich auf der Geschäftsstelle vorliegen).
    Es wird vom Vorstand ein Antrag auf Änderung der Satzung eingebracht werden,der derzeit wegen der Komplexität noch nicht formuliert werden konnte. Er wird jedoch fristgerecht im Internet abrufbar sein und in gedruckter Form auf der Geschäftsstelle ausliegen.
13. Verschiedenes

Der Vorstand

VORWORT

Victoria Klause zeigt sich in neuem Gewand

Es mussten mehr als 50 Jahre ins Land gehen, ehe es möglich geworden war, dem SC Victoria so etwas wie eine Heimstatt auf dessen eigenem Gelände zu bieten. Bis dahin hatte das Clubleben stets in verschiedenen Lokalitäten rund um das Stadion stattgefunden. Dann schließlich, am 16. November 1947, war es soweit, es konnte das ‚hübsch und geräumig hergerichtete Clubheim' im Unterbau der Tribüne auf unserem Sportplatz Hoheluft eingeweiht werden.

Das Clubheim, das seit Mai 1959 Victoria Klause heißt, hat im Laufe der Jahrzehnte etliche Clubwirte beheimatet und trotz der einen oder anderen Renovierung, zuletzt Ende 1993, seinen Charakter behalten. Ein Meilenstein in der langen Geschichte der Klause war sicher der Anbau einer Kegelbahn, die seit Ende Mai 1970 existiert und die bis heute von diversen Gruppen genutzt wird.

Nun hat sich natürlich auf der gesellschaftlichen Ebene gegenüber früheren Jahren vieles verändert. Zwar haben Mitgliederversammlungen, das blau-gelbe Forum oder Weihnachtsfeiern einzelner Abteilungen stets noch ihren festen Platz in den Terminplänen für die Räume unter der Tribüne, aber manch andere Treffen, so beispielsweise ein gemütliches Beisammensein von Mannschaften nach einer sportlichen Begegnung oder der Besuch mancher Zuschauer nach einem Ligaspiel, fanden entweder oft woanders oder erst gar nicht statt, ganz zu schweigen von größeren Vereinsfesten, die ja offensichtlich völlig aus der Mode sind.

Diese Fakten mögen, wie erwähnt, dem Zeitgeist geschuldet sein, es mag aber auch daran liegen, dass die Ausstattung der Räume vielen Besuchern nicht mehr attraktiv genug erschien. Dies hat unsere Vereinsführung bewogen, sich Gedanken über eine Neugestaltung unseres Vereinsheims zu machen. Anfang Juli dann wurde damit begonnen, das Clubheim von Grund auf neu zu gestalten. An dieser Stelle soll darauf verzichtet werden, näher auf die Dinge einzugehen, die sich beim Abriss des Interieurs offenbart haben und die für den Besucher nie sichtbar geworden sind. Soviel sei aber verraten, eine gründliche Sanierung war dringend notwendig geworden.

Die Prämisse hieß nun, die beste Lösung zwischen den Wünschen der Mitglieder und den vorhandenen Mitteln zu finden. ‚Licht und Luft' sollten die bisherige, mitunter doch etwas düstere Atmosphäre in unserem Vereinslokal ablösen. So wurden die alten Fenster und Glasbausteine durch Terrassentüren ersetzt, die zu den auf drei Seiten geplanten Terrassen führen sollen. Der alte Tresen wurde ebenso ausgetauscht wie das gesamte Mobiliar. Es wurde durchgehend ein neuer Vinyl-Fußboden verlegt, die Außenwände wurden zwecks Energie-Einsparung isoliert, die gesamte Elektrik neu installiert und die Toilettenräume neu gestaltet.

Zudem sollen eine neue Musikanlage sowie eine neue Lichtinstallation dafür sorgen, dass künftig vor allem Jugendliche und Kinder vermehrt den Weg in unsere renovierte Klause finden. Beim Erscheinen dieser Ausgabe der VICTORIA POST nun dürfte diese sich bereits in neuem Gewand vorstellen.

Alle Vereinsmitglieder (und nicht nur diese) sind herzlich eingeladen, sich selbst ein Bild von unserem Vereinsheim in neuer Ausstattung zu machen.

H. Helmke

Der SC Victoria Hamburg trauert um Wellfried (Fred) Hölzer

Am 4. Oktober 2019 hat unser Ehrenmitglied Fred Hölzer den SC Victoria für immer verlassen.
Mit elf Jahren, am 25. Oktober 1942, ist er in den SC Victoria Hamburg eingetreten.
Danke für die 77 Jahre, die Fred von seinen 88 Lebensjahren unserem SC Victoria gewidmet hat.
Fred ist in Eppendorf, dem ‚Jagdrevier' von unserem E.W. Schröder, aufgewachsen. E.W. hatte ihn entdeckt und zur Martiniwiese entführt. Dort, wo große Fußballer entdeckt und entwickelt wurden.
Victorias Fußballjugend war Ende der 40er und Anfang der 50er Jahre in Hamburg neben dem ETV, Altona 93 und dem HSV eine Größe im Hamburger Jugendfußball. Fred war einer von denen, die mit dem SC Victoria in vielen Endspielen dabei waren. Erst in der Jungmannen-Mannschaft (heute A-Junioren) jedoch ging der Traum vom Pokalsieg und von der Hamburger Meisterschaft in Erfüllung. Nach der Jugend gehörte Fred dann zum Kreis der Fußball-Liga, die zu der Zeit eine Saison (1951/52) erstklassig in der Oberliga Nord spielte.
Zur Saison 1952/53 wechselte Fred zu Grün Weiß 07 (Betten Holm), denn Teppiche waren neben seiner Familie und seinem SC Victoria seine Leidenschaft. Zu erwähnen ist, dass Fred unserem SC Victoria auch in dieser Zeit treu geblieben ist.
Ab 1956 spielte er wieder für die Fußball-Liga des SC Victoria Hamburg. Ab der Saison 1959/60 war unser Verein dann endlich erfolgreicher. Beim SC Victoria stellten sich Meisterschaften und Vizemeisterschaften ein. Es wurde um den Aufstieg in die Oberliga Nord bzw. Regionalliga Nord (nach Einführung der Bundesliga) mitgespielt, der dann auch zur Saison 1963/64 geschafft wurde. Fred hatte sich da allerdings als Spieler zurückgezogen und wurde Ligaobmann.
Jetzt hatte er Zeit für diverse Ehrenämter im SC Victoria Hamburg. Ich nenne u. a. nur die Mitarbeit im geschäftsführenden Vorstand und später als Sportwart in der Tennisabteilung. Sportlich wechselte er vom Fußball zum Tennis und hatte auch dort noch viele Erfolge.
Sein Lebensmittelpunkt wechselte später von Hamburg-Lokstedt nach Travemünde an die Ostsee, wo er dann noch einige Jahre im dortigen Tennisclub seinem Sport nachging, ehe er zum Golf wechselte.
Lieber Fred, Du hattest in der Jugend beim SC Victoria sehr viel Freude und Spaß. Du hast Erfolge im Beruf gehabt und beim SC Victoria viele Freunde. Du fühltest Dich beim SC Victoria immer sehr wohl. Besonders lagen Dir die Fußball-Jugend und die Fußball-Liga am Herzen.
Das alles war Dein Antrieb dafür, ‚Deiner Victoria' zu helfen und diese zu unterstützen. Du warst ein großer Gönner und Förderer des SC Victoria Hamburg.
Zum Jahresende 2006 gründetest Du mit Deinem Freund Uwe Susemihl die ‚Victoria-Jugend-Stiftung'. Du hast durch Großspenden und Darlehen dafür gesorgt, dass die Sportanlage Gärtnerstraße einen Kunstrasen erhielt und das Stadion Hoheluft eine spielfähige Flutlichtanlage sowie einen regionalligatauglichen Kunstrasen.
Danke für alles, was Du ‚Deiner Victoria' gegeben hast. Es hat inzwischen eine unübersehbare Größe erreicht.
Ich werde Dich immer als Freund in meinem Herzen behalten und bedaure sehr, dass ich nach den Ligaspielen nicht mehr mit Dir fachsimpeln kann.
Ich verneige mich vor einem großen Victorianer und bedanke mich bei Fred Hölzer für die jahrzehntelange Unterstützung bei den nicht immer leichten Aufgaben für den SC Victoria Hamburg.

Dein Freund Helmuth Korte
Ehrenvorsitzender

EINLADUNG

zur ordentlichen Herrenfußballversammlung
am Montag, 13.01.2020 um 18:30 Uhr in der Victoria Klause.

Themen an diesem Abend sind:

- Begrüßung
- Berichte der Verantwortlichen der einzelnen Mannschaften
- Verschiedenes

Jörg Brügmann

FUSSBALL

FUSSBALL-LIGA

Die Hinrunde der zwei Gesichter

In der letzten Saison reichte es für unsere Ligamannschaft zwar nicht für einen Titel, aber immerhin konnte sie am Ende voller Stolz behaupten, das beste ‚Heimteam' gewesen zu sein. In 17 Spielen feierten unsere Wikinger insgesamt 13 Siege (ein Unentschieden, drei Niederlagen). Ein erstaunliches Torverhältnis von 64:17 bedeutete damit im Mai schließlich den ersten Platz in der Heimtabelle.

Genauso ging es auch in diesem Spieljahr weiter. Jedes Duell, das während der Hinrunde im Stadion Hoheluft stattfand, besaß einen enormen Unterhaltungswert. Völlig egal, welcher Gegner bisher für ein Punktspiel anreiste, jeder wurde geschlagen. Es fielen nie weniger als drei Tore. Teilweise waren sogar welche zum ‚mit der Zunge schnalzen' dabei. Immer wieder konnten während der Spiele begeisterte Töne vernommen und im Anschluss positive Kommentare gelesen werden, was natürlich alle Teammitglieder über alle Maße freute.

Im Anschluss an die Partie gegen den **HSV Barmbek-Uhlenhorst** (8. Spieltag), in der es zwei Führungswechsel gab und die unsere Victorianer mit **4:2** letztlich dann doch noch klar für sich entscheiden konnten, sagte Trainer Marius Ebbers: ‚Das war Werbung für die Oberliga'. Diese Meinung teilten wohl alle mit dem Coach, die an dem Freitagabend anwesend waren. Ein Satz, der durchaus noch öfter seine Berechtigung gehabt hätte.

Aufmerksamer Beobachter: Trainer Marius Ebbers

Übrigens schrieb Torjäger Ian-Prescott Claus in diesem Aufeinandertreffen seine ganz eigene Geschichte: Bevor der Stürmer im Sommer zum SCV wechselte, hatte er in Diensten von BU gestanden. Dort entschied der Coach aber nach einer Unstimmigkeit, dass Ian die letzten Monate noch nicht einmal mehr mit der Mannschaft trainieren darf, weshalb er sich schon während der letzten Rückrunde bei unserem Team fit hielt. Dieses Duell war dann das erste Aufeinandertreffen zwischen unserem amerikanischen Angreifer und ‚seiner Ex'. Dabei fand Ian durchaus seine Genugtuung, indem er tatsächlich dreimal in das gegnerische Gehäuse traf und somit BU fast im Alleingang abschoss. Stories, die der Fußball schreibt….

Ansonsten gab es noch weitere spannende Begegnungen, die unsere Kicker am Ende aber dann doch deutlich für sich entscheiden konnten. Wie zum Beispiel die gegen den **Hamburger SV III**, der sich kurzfristig dazu bereit erklärt hatte, das Heimrecht zu tauschen, damit unsere Männer nicht im Anschluss an ein hartes Pokalspiel nach weniger als 48 Stunden zu einer Auswärtspartie reisen mussten.

In diesem Match, dass wegen der Verlegung, anders als gewohnt, an einem Samstagmittag stattfand, ging es bis zur Schlussphase hin und her. Die Zuschauer kamen auch an diesem Tag voll auf ihre Kosten. Fünf Minuten vor dem regulären Ende stand es 2:2-Unentschieden. Doch dann drehte unsere Ligamannschaft nochmal so richtig auf und traf tatsächlich noch in den letzten vier Zeigerumdrehungen dreimal ins HSV-Tor. So gewann die Truppe von Coach Marius Ebbers klar mit **5:2**, was wenige Momente zuvor keiner mehr für möglich gehalten hätte. Die anwesenden Zuschauer rieben sich teilweise die Augen und freuten sich über solch ein Spektakel.

Und genau das ist es, was wir regelmäßig im Stadion Hoheluft zu sehen bekommen. Es ist jedes Mal wieder ein Genuss, dem Team um Kapitän Felix Schuhmann zuzuschauen. Erstaunlich ist es, wie die Akteure über den Platz rennen, mit dem Ball zaubern und die Gegner, einen nach dem anderen, mit Bravour besiegen. Die Resultate gegen **Curslack-Neuengamme (3:1), TuS Osdorf (5:3), Hamm United (3:0)** und gegen den **Bramfelder SV (5:0)** unterstreichen diese Aussage eindrucksvoll.

Pokal-Highlight gegen Altona 93

Dabei war das Pokalspiel in der vierten Runde des LOTTO-Pokals das bisher größte Highlight. Denn sowohl unsere Wikinger, als auch die Mannschaft von Altona 93 brannten vor 1.235 Zuschauern ein wahres Feuerwerk ab. Traumtore auf beiden Seiten, Spannung ohne Ende, ein Verlauf, der über 120 Minuten qualitativ nicht hochwertiger hätte sein können. Zweimal ging unser Team in Führung. Beide Male schaffte der AFC den Ausgleich. So ging es dann mit einem 2:2 in die Verlängerung, bis der Pokalfight schließlich im Elfmeterschießen endete. Dabei bewiesen unsere Gäste die stärkeren Nerven und ließen sich schlussendlich von ihren Fans als Sieger feiern. Über diesen Abend wird man in beiden Vereinsheimen sicher noch lange sprechen.

Aber nur um es einmal festzuhalten: Auch der AFC schaffte es nicht, unsere Truppe in unserem Stadion regulär zu besiegen. Noch nicht mal nach 120 Minuten. ‚Zuhause ist Vicky eine Macht'.

Das Pokalspiel gegen Altona 93 war bisher das Highlight der Saison.

Rätselhafte Auswärtsschwäche

Doch so gut es daheim auch lief, so dürftig gestaltete sich die Hinrunde in der Ferne. Auf die Punkteteilung im Eröffnungsspiel beim Niendorfer TSV (1:1) folgte die erste Niederlage bei Concordia (1:2). Das nächste Auswärtsspiel lief aber echt klasse: Beim SV Rugenbergen fuhren unsere Männer einen 7:0-Kantersieg ein, was natürlich bewirkte, dass eine große Euphorie entstand. Denn auf dem eigenen Feld lief es sowieso und dann wurde auch noch auf einem anderen Platz die Aufgabe mit einer beachtlichen Leistung gerockt. Diese wurde dann zunächst noch durch ein beachtliches 2:2 beim Meisterschaftsaspiranten Teutonia 05 unterstrichen. Die Sterne standen somit gut und die Blicke gingen nach oben.

Doch das sollte es dann für fast die komplette Halbserie gewesen sein. Sinnbildlich dafür stand das Duell beim Aufsteiger FC Union Tornesch, der in der zweiten Pokalrunde im Stadion Hoheluft noch mit 9:0 abgefertigt worden war. Dort führten Ebbes Wikinger nach sehr kurzer Zeit komfortabel mit 2:0, mussten sich allerdings dann doch nur mit einem 2:2 zufrieden geben. Ähnlich, aber noch schlimmer, lief es beim FC Süderelbe, als das blau-gelbe 1:0 schon in der dritten Minute erzielt worden war und wir schließlich mit einer Zwei-Tore-Führung in die Pause gingen. Doch als der Schiedsrichter die Partie abpfiff, stand es 3:2 für den FCS. Dieses Mal wurde einfach alles hergeschenkt.

Auch in Tornesch sollte kein Auswärtssieg gelingen.

Und in Dassendorf rechneten einige Zuschauer in der Halbzeit damit, dass unsere Victorianer dort sogar zweistellig untergehen könnten, als es nach den ersten 45 Minuten bereits 4:0 für den Serienmeister stand, womit unsere Kicker noch gut bedient waren. Im zweiten Durchlauf wurde die TuS dann aber besser angegangen, so, dass nur noch unsere Mannschaft zu zwei Treffern zum 2:4 kam. Es war einfach unerklärlich, weshalb es diese zwei Gesichter gab: Zuhause top und auswärts meistens flop. Dazu passt auch die vorgezogene Rückrundenpartie bei Buchholz 08, wo es trotz zweimaliger Führung nur zu einem 2:2 langte.

Doch am letzten Spieltag der Hinrunde gab es dann noch ein versöhnliches Ende der Halbserie. Zu Gast beim TSV Sasel sollte die Wende eingeleitet werden, was schließlich auch gelang. In einem ‚wirklich sehr hochklassigen Oberligaspiel', wie es Co-Trainer Martin Spreitz passenderweise umschrieb, behielten seine Wikinger am Ende die Oberhand und gewannen nach einem harten und sehr unterhaltsamen Kampf durch die Tore von Timo Stegmann und Klaas Kohpeiß mit 2:1, was für jede Menge Entlastung sorgte. Die Rückrunde kann nun genutzt werden, um zu zeigen, dass man auch auswärts glänzen kann. Feiern macht einfach mehr Spaß als eine Runde Extratraining.

Im eigenen Stadion gab es bisher immer was zu feiern

(Fotos: Christian Küch)

Mathias Reß

Modernisieren Sie Ihr Zuhause

OT SF

OBJEKTTECHNIK

SVEND FRANDSEN

Hermann-Löns-Weg 40 | 25462 Rellingen | 04101-77 95 63 | info@ot-sf.de

ERNST AHLF

BESTATTUNGS-INSTITUT

Breitenfelder Straße 6 · 20251 Hamburg

Telefon 48 32 00

Thordes Krakow ist 80 Jahre alt

Lieber Thordes,

Du hast am 16. November 2019 Dein 80. Lebensjahr vollendet. Dazu die herzlichsten Glückwünsche von mir und der großen ‚Victoria-Familie'. Ich glaube Du hast mit Deiner lieben Elke und Deiner Familie einen schönen gemeinsamen Tag gehabt.

Wir beide sind in Eimsbüttel aufgewachsen. Du in der Bundesstraße, wo Deine Eltern einen Friseurladen betrieben. Ich habe etwas westlicher in der Hartwig-Hesse-Straße gewohnt.

Ich hatte, wie Du auch, viele Klassenkameraden, die mit dem ETV oder dem ESV, vielleicht sogar mit dem HEBC sympathisiert hatten. Aber wir haben uns dem besten Sportverein, dem SC Victoria Hamburg, angeschlossen.

Du, lieber Thordes, bist als Zwölfjähriger am 12. Mai 1952 in unseren Club eingetreten. Danke für die über 67 Jahre Mitgliedschaft.

Mit der Knaben-Mannschaft hast Du als Mittelfeldstratege den Hamburger Pokal für den SC Victoria gewonnen. Erst als der ‚Stammtorwart' verletzungsbedingt ausfiel, hast Du im Tor Deine wahre Position gefunden.

Dirk Fischer, der Präsident des Hamburger Fußball-Verbandes, erlaubte sich richtigerweise in seiner Rede bei der Einweihung des Kunstrasens im Stadion Hoheluft folgende Aussage: In den 1960er Jahren waren für ihn die beiden besten Torhüter in Hamburg: Horst Schnoor vom HSV und Thordes Krakow vom SC Victoria.

Deine größten sportlichen Erfolge waren:

- 1958 die Norddeutsche Meisterschaft mit der Jungmannen-Mannschaft (heute U 19)
- 1959/1960 und 1961/1962 Meister der Amateurliga Hamburg
- 1961 Gewinn des Länderpokals mit der Hamburger Auswahl gegen Schleswig-Holstein (2:1). Der SC Victoria stellte mit Dir, Horst Schröder, Hans-Jürgen Brauer und Rolf Winter vier Spieler ab.
- 1963 (Gründungsjahr der Bundesliga) Aufstieg in die Regionalliga Nord (2. Liga).
- 1963 - 1966 Regionalliga Nord (2. Liga).

Du hast über 300 Spiele für den SC Victoria Hamburg bestritten, ehe Du 1968 verletzungs- und berufsbedingt Deine erfolgreiche Karriere beenden musstest. Danach hast Du noch einige Jahre auf der anderen Straßenseite jeden Montag im SC Victoria mit einigen Freunden Tennis gespielt.

Zum beruflichen Mittelpunkt Deines , Friseurunternehmens' wurde neben dem ‚Putzbüdel' in Schenefeld der ‚Salon HH 19' in Eimsbüttel. Es trafen sich hier viele Fußballgrößen, ob vom HSV, FC St. Pauli oder aus der Hamburger Amateurfußballszene. Legendär war der sogenannte ‚Montagstreff' im HH 19. Auch wir haben uns mindestens einmal in der Woche auf einen oder auch zwei Kaffee zum Fachsimpeln getroffen.

Während der traurigen 1980er Jahren (wenig sportliche Erfolge) hast Du Dir viele Gedanken über die Zukunft der Fußball-Liga Deiner Victoria gemacht. Du hast dann zum Ende der 1980er Jahre dafür gesorgt, dass beim SC Victoria Hamburg wieder Leistungsfußball gespielt wurde. Mit Hans-Jürgen Brauer zusammen hast Du den Fördererkreis als Vorsitzender zu neuem Leben erweckt. Du hast Gönner, Spender und Werbepartner für den Leistungsfußball im SC Victoria gewonnen. Du hast diesen Kreis gepflegt und betreut.

Du bist mehrmals im Jahr mit einem Blumengebinde von Scharbeutz nach Travemünde zu Fred Hölzer zum Fachsimpeln und Berichten gefahren. Zweimal im Jahr hast Du den Fördererkreis in die Victoria Klause zum Small-Talk mit Essen und Trinken eingeladen.

Das VICTORIA-ECHO hast Du entwickelt und zu einer Geldquelle für den Leistungsfußball im SC Victoria gemacht. Über 25 Jahre hast Du den Fördererkreis geführt. Dadurch warst Du maßgeblich am Erfolg und Wohl der Fußball-Liga beteiligt Es waren nicht nur erfolgreiche Jahre, aber um den 100. Geburtstag unserer Victoria herum gab es doch einige sportliche Erfolge.

Seit Mai 1999 bist Du Ehrenspielführer der Fußball-Liga des SC Victoria Hamburg. Du bist Träger der Silbernen und Goldenen Ehren- bzw. Verdienstnadeln. Seit Mai 2012 bist Du Ehrenmitglied des SC Victoria Hamburg.

Ich verneige mich, lieber Thordes, vor einem großen Victorianer und bedanke mich bei Dir für Deine Mitarbeit und Freundschaft. Ob das an unserer Herkunft (Eimsbüttel) lag, oder???

Wir sind jetzt im ‚Victoria-Ruhestand', und ich freue mich über jedes Telefonat mit Dir, ob über Victoria gesprochen wird oder privat.

Ich wünsche Dir, dass Dein größter Wunsch in Erfüllung gehen wird: Dass der SC Victoria Hamburg im DFB-Pokal gegen den FC Bayern München spielt.

Genieße bitte jeden Tag mit Deiner lieben Elke und Deiner Familie.

Dein Sportfreund
Helmuth Korte

Jürgen Schieler ist 80 Jahre alt

Jürgen Schieler ist am 15. November 2019 80 Jahre alt geworden. Er ist am 12. April 1950 in den SC Victoria Hamburg eingetreten. Jürgen entwickelte sich zu einem der größten Talente in der von E.W. Schröder geführten Jugendabteilung.

Der größte Erfolg dieser Jugendabteilung war 1958 die Norddeutsche Jungmannen-Meisterschaft u .a. mit Willi Engel, Gerd Silz, Hans-Jürgen Brauer und Thordes Krakow.

Ab der Saison 1958/1959 spielte Jürgen Schieler mit den oben genannten Spielern in der Fußball-Liga des SC Victoria Hamburg. Er brachte es bis zum Ende der Saison 1972/1973 auf 510 Spiele in der Fußball-Liga, obwohl er zwischenzeitlich für eine Saison zu TuS Hamburg gewechselt war.

Jürgen wurde 1959/1960 und 1961/1962 mit dem SC Victoria Meister der Verbandsliga, 1962/1963 Zweiter und stieg danach mit der Mannschaft in die Regionalliga Nord auf, nach der Einführung der Bundesliga die 2. Liga.

1970 und 1972 nahm er mit der Fußball-Liga an der Deutschen Amateur-Meisterschaft teil.

Nach der Beendigung des Liga-Fußballs spielte Jürgen Schieler, der seit 2010 Ehrenmitglied des SC Victoria ist, noch einige Jahre mit alten Victorianern bei den Senioren.

Ich wünsche Jürgen noch eine gute Zeit mit seiner Heike, Tochter und Enkelkindern (?).

Dein Helmuth Korte
Ehrenvorsitzender

FUSSBALLHERREN

Neues von den 2. Herren

Perfekter geht es fast nicht: Kein Spiel wurde in der Hinrunde der Bezirksliga verloren. Dabei wurden zehn Spiele gewonnen und fünf Spiele mit einem Unentschieden beendet. Im eigenen Stadion sind wir derzeit ungeschlagen (9 Spiele, 21 Punkte, 39:9 Tore).

Auch in der Fremde fühlen wir uns ganz wohl. In sieben Spielen auf fremden Plätzen konnten wir 17 Punkte erbeuten und trafen 24mal ins Schwarze. Zudem stellt unsere Mannschaft aktuell mit **Daniel Tramm** den treffsichersten Schützen in der Bezirksliga Nord. Daniel traf in 16 Spielen bereits 24-mal(!) und führt damit die Torjägerliste an.

Auch in Sachen Gegentreffer haben wir die wenigsten Tore zugelassen. So etwas gab es in meiner langen Zeit als Betreuer/Teammanager noch nie. Und das gesamte Team von Michel Massig und David Eybächer entwickelt sich kurz vor der Winterpause sehr ordentlich weiter.

Leider mussten wir gleich zum Rückrundenstart unsere erste Niederlage hinnehmen. Beim 1:2 gegen den TSC Wellingsbüttel (Hinspiel 6:0) hatten wir nach 90 hitzigen Minuten (6 gelbe und 1 rote Karte) trotz gefühlten 80%-Ballbesitzes das Nachsehen. Aber diese Niederlage schweißt uns noch enger zusammen, und die Mannschaft wird es auf dem Platz zeigen. Denn mittlerweile hat es jeder einzelne bei uns begriffen, dass es, trotz der Traumhinrunde, bis zum Saisonende ein schwerer Gang werden wird, der von jedem viel Fleiß und Schweiß abverlangt. Dass das Team in die Spur zurückgefunden hat, zeigte dann der nachfolgende 3:0-Sieg gegen UH/Adler.

Dank der fulminanten Hinrunde und einer geschlossenen Mannschaftsleistung stehen wir nach etwas mehr als der Hälfte der gespielten Saison 2019/2020 mit **38 Punkten** und einem **Torverhältnis** von **63:20** hinter den USC Paloma II auf den 2. Tabellenplatz der Bezirksliga Nord.

Im Pokal winkt das Halbfinale

Im Holsten-Pokal haben wir im Achtelfinale erreicht. Gegner dort ist der FC Süderelbe II. Anpfiff zu diesem Spiel ist am 23.02.2020 um 12:00 Uhr im Stadion Hoheluft. Wir hoffen auf einen schneefreien Platz und Zuschauer, die uns auf dem Weg in das mögliche Halbfinale unterstützen.

Unsere Konzentration richtet sich auf die verbleibenden Spiele und die Rückrunde der Saison 2019/2020. Die Vorbereitung beginnt schon am 23. Januar 2020, und dann heißt es ‚Klotzen, nicht kleckern', um die nötige Kondition und Kraft für die Rückrunde zu schaffen. Mit Testspielen gegen Eintracht Lokstedt, SV Lurup, SC Nienstedten, SV Börnsen und HEBC haben wir starke und attraktive Mannschaften verpflichtet, die uns alles abverlangen werden. Wir hoffen, dass sich diese Mühe lohnen wird und sich das Team am Ende der Saison dafür selbst belohnt.

Für die Statistik sind hier noch einmal alle bisherigen Ergebnisse zusammengefasst:

Meisterschaft 2019/2020:

1. Spieltag: SC Victoria II – TSC Wellingsbüttel	6:0
2. Spieltag: UH-Adler – SC Victoria II	0:2
3. Spieltag: SC Victoria II – SC Teutonia 10	9:1
4. Spieltag: SC Alstertal/Langenhorn – SC Victoria II	1:3
5. Spieltag: SC Victoria II – GW Eimsbüttel	4:4
6. Spieltag: SC Sperber – SC Victoria II	1:7
7. Spieltag: SC Victoria II – Hoisbütteler SV	7:0
8. Spieltag: HFC Falke – SC Victoria II	2:2
9. Spieltag: SC Victoria II – TSV Sasel II	2:2
10. Spieltag: USC Paloma II – SC Victoria II	1:2
11. Spieltag: SC Victoria II – SC Poppenbüttel	4:1
12. Spieltag: Glashütter SV – SC Victoria II	2:2
13. Spieltag: SC Victoria II – Niendorfer TSV III	3:0
14. Spieltag: Duvenstedter SV – SC Victoria II	2:5
15. Spieltag: SC Victoria II – FC Alsterbrüder	1:1
16. Spieltag: TSC Wellingsbüttel – SC Victoria II	2:1
17. Spieltag: SC Victoria II – UH/Adler	3:0

Holsten-Pokal:

1. Runde: Komet Blankenese – SC Victoria II	0:14
2. Runde: SV Lieth II – SC Victoria II	1:9
3. Runde: SC Egenbüttel – SC Victoria II	0:2
4. Runde: SC Alstertal/Langenhorn II – SC Victoria II	1:3

Die 2. Herren wünscht Allen einen erfolgreichen Jahresabschluss, besinnliche Feiertage und ein gesundes Jahr 2020!

Jörg Brügmann

3. Herren

Nachdem die 3. Herren die Kreisliga in der vergangenen Saison nur knapp gehalten hatten, gestaltet sich die laufende Serie in der Staffel 2 durchaus stabil. Schon in der letzten Ausgabe konnten wir berichten, dass der Start mit sieben Zählern nach fünf Begegnungen zufriedenstellend verlaufen war.

Und so ist es bis Mitte November erfreulicherweise weiter gegangen. Zwei jeweils **2:2**-Unentschieden bei **BW Ellas** und gegen unseren Nachbarn **ETV 2** folgte zunächst eine **3:7**-Klatsche beim **TuS Osdorf 2**, ehe der **SC Nienstedten 2** mit **3:2** bezwungen werden konnte. Nachdem man sich beim **FC St. Pauli 3** mit **0:3** geschlagen geben musste und man auch gegen die **2.** von **Hansa 11** nicht über ein **2:2** hinaus gekommen war, unterlag man beim Spitzenreiter **TSV Niendorf 4** nach einem Halbzeitstand von 0:0 nur knapp mit **2:3**.

Entsprechend motoviert wurde danach der **BSV 19** mit **6:2** nach Hause geschickt, ehe es gegen die **2.** von **Eintracht Lokstedt** beim **0:1** wieder eine leichte Ernüchterung gab. Doch die letzten Ergebnisse gegen **Union 03 (2:2)**, zum Auftakt der Rückrunde beim **FC Falke 2 (2:1)** und gegen den **VfL 92 2 (3:1)** sollten Gewähr dafür sein, dass bei derzeit 23 Punkten und einem Torverhältnis von 36:34 das Abstiegsgespenst bis zum Ende der Saison gebannt bleibt.

H. Helmke

4. Herren

Nach einem gelungenen Start in die Kreisliga-Saison mussten die Nestwerk/Allstars danach drei Niederlagen einstecken. Am 8. Spieltag ging es dabei zum Tabellenführer FC St. Pauli 4, wo wir ein Zeichen setzen wollten. Trotz der 2:3-Niederlage in der 90. Minute haben die Allstars mithalten können und hätten ebenso die Chance auf den Sieg gehabt, wohingegen das 0:6 bei SCALA 2 und die 0:5-Niederlage gegen Paloma 4 zuvor dann doch schmerzten.

Jetzt hieß es, an die Leistung gegen St. Pauli anzuknüpfen und endlich wieder Punkte einzufahren. Gesagt, getan! Gegen die Zweite von Eintracht Norderstedt gab es zu Hause einen 4:3-Sieg. Nach diesen beiden starken Spielen mussten die Allstars leider wieder drei Niederlagen in Folge einstecken und lagen zwischenzeitlich auf Tabellenplatz 12. Somit fehlt es in dieser Saison noch an der nötigen Konstanz. Gegen den Dauerrivalen von FC Winterhude mussten die Allstars zuletzt beim 1:2 erneut in den letzten Minuten den verdienten Punkt hergeben und eine bittere Niederlage kassieren. Aber mit immerhin zwei Siegen aus den letzten vier Spielen konnte sich die Mannschaft von Sören Jäger mit 21 Punkten wieder auf den 11. Tabellenplatz vorkämpfen und hält Anschluss an die erste Tabellenhälfte.

Torben Bieler

5. Herren

Auch wenn es mit einem **0:2** gegen die **5.** des **TSV Niendorf** zuletzt die erste Saisonniederlage gegeben hat, unsere 5. Herren segelt klar in Richtung Aufstieg in die Kreisliga. Bei einem Spiel weniger liegt man in der Staffel 4 der Kreisklasse A lediglich zwei Zähler hinter dem

temporären Spitzenreiter aus Niendorf, den man zum Saisonauftakt noch mit **7:2** mehr als deutlich in die Schranken gewiesen hatte.

Mit ausschließlich überzeugenden Erfolgen beim **SC Sternschanze 5 (3:1)**, gegen den **SV Friedrichsgabe (5:1)**, bei **SCALA 4 (6:3)**, gegen **Hansa 11 3 (5:0)**, beim **FC Hamburg (6:2)**, gegen den **Norderstedter SV (4:1)**, beim **HSV 5 (7:1)** und gegen den **Glashütter SV 2 (4:1)** schien schon fast ein Durchmarsch zu gelingen, ehe man mit dem **1:1** gegen **GW Eimsbüttel 3** einen ersten Dämpfer erhielt. Zwar gab es danach noch einmal ein souveränes **5:2** gegen **TuRa Harksheide 3**, doch folgte dann die eingangs erwähnte Niederlage zuhause gegen Niendorf.

So also liegt das Team von Andreas Ahting zurzeit mit 31 Punkten und 53:17 Toren auf einem aussichtsreichen zweiten Tabellenplatz mit durchaus realistischen Aufstiegsambitionen.

H. Helmke

1. Senioren

DFB-Ü40-Cup in Berlin am 14. und 15. September 2019

Schon zum zweiten Mal in Folge hatte sich das Team der Ü40-Senioren für das große Finale um die deutsche Meisterschaft in Berlin qualifiziert. Es wäre übertrieben, hier jetzt von alten Hasen im Wettbewerb zu sprechen, aber durch die erfolgreiche Teilnahme im Vorjahr (Platz 4) war dem Team bewusst, dass es zu einem unglaublich gut organisierten Event des DFB anreist und dass man auf starke Gegner treffen wird.

Vorfreude und gleichzeitig ein gewisser Respekt vor der anstehenden Aufgabe war bei der Anreise am Freitagnachmittag im Bus zu spüren. Der eine oder andere Spieler ging während der Fahrt noch mal mit geschlossenen Augen auf mentale Entspannungstour - während andere versuchten, den Rest der Truppe mit ihrer Musik auf Höchstleistungsniveau zu bringen.

Trainer Ronald Lotz nutzte einen Großteil der Anreisezeit, um an seiner Motivationsansprache für das Team zu feilen. Um der Vorbesprechung den nötigen Rahmen zu geben, war über den DFB eigens ein Raum im Hotel reserviert worden. Dort traf sich der gesamte Tross nach dem Abendessen, und Spieler, Betreuer sowie mitgereiste Unterstützer wurden von Ronald eingeschworen und am Ende der Ansprache mittels einer Metapher aus der Tierwelt auf Kurs gebracht.

Der Samstagmorgen begann für unsere Jungs mit einem souveränen 2:0-Sieg im ersten Gruppenspiel im Olympiapark gegen die SG Stadelkofen / Oberkirch. Das zweite Spiel gegen die SG Mittelmosel Leiwen ging ebenfalls ohne Gegentor 0:0 aus. Die Ausgangsposition für den zweiten Teil der Gruppenphase am Sonntag war fast so optimal wie erhofft, allerdings waren mit Marius Ebbers, Jens Suaidy und Till Furthmann leider drei gesetzte Stammkräfte ausgefallen.

Die Truppe war trotz dieser verletzungsbedingten Ausfälle hoch motiviert. Absolut pflichtbewusst verließ der letzte unserer Spieler bereits um 22:30 die Abendveranstaltung für alle Turnierteilnehmer im Hotel, um von büffeljagenden Löwen zu träumen. Die Konkurrenz ging zu diesem Zeitpunkt noch das Risiko ein, ihre Energie auf der Tanzfläche zu lassen.

Leider ging den Gegnern davon nicht allzu viel verloren. Im dritten Gruppenspiel am Sonntagmorgen hieß das Ergebnis gegen die Spvvg. Martinsroda / Illmenau 1:1. Das bedeutete, dass ausgerechnet gegen den Favoriten der Gruppe, Bayer 04 Leverkusen, u. a. mit dem ehemaligen Nationalspieler Jens Nowotny am Start, ein Sieg her musste, um das Halbfinale zu erreichen.

Die Jungs haben sich im entscheidenden Spiel komplett verausgabt. Die Ansage vom Trainer war deutlich: ‚Es wird alles gegeben, und auf der Rückfahrt ist die Energiereserve bei jedem Einzelnen auf 0%'. Die erste Halbzeit war ausgeglichen, und zur Pause hieß es 0:0.

Nach dem 1:0 für Leverkusen in der zweiten Halbzeit war die Anspannung unter den SCV-Unterstützern am Spielfeldrand enorm. Die Spieler auf dem Feld haben unglaublich engagiert dagegen gehalten, und das 1:1 lag lange Zeit in der Luft. Leider kam es aber genau anders herum und Leverkusen erzielte schließlich kurz nacheinander noch zwei Treffer zum viel zu hohen 3:0-Endstand.

Die kurzzeitige Enttäuschung bei Spielern und Betreuern war jedoch bald verflogen. Das Team hat sich im Wettbewerb sehr gut behauptet, und wie man immer so schön sagt, ‚es wäre mehr drin gewesen'.

Aber unterm Strich haben sich alle SCVer über eine hervorragend organisierte Veranstaltung bei bestem Wetter im Berliner Olympiapark gefreut. Die Akkus waren wirklich leer, alle haben sich verausgabt - das war auf der Rückfahrt zu spüren. Das Wochenende war eine gelungene Team-Building-Maßnahme und irgendwo zwischen Berlin und Hamburg wurde einstimmig beschlossen, die Mannschaft zum DFB-Ü40-Pokal anzumelden. Dazu berechtigt nämlich die Teilnahme am DFB-Ü40-Cup. Es bleibt also spannend für unsere Ü40-Jungs!

Turniersieger wurde übrigens der Vorrundengegner SG Mittelmosel / Leiwen, der das favorisierte Team von Bayer Leverkusen im Elfmeterschießen mit 4:2 besiegte.

In der 1. Runde des DFB-Ü40-Pokals hat unsere Mannschaft bei TuRa Bremen mit 4:1 gewonnen und sich damit für das Achtelfinale qualifiziert.

Optimismus vor dem Start: Unsere Ü40-Senioren

Neben der Erholung war auch die Taktik wichtig...

Andrea Erdmann

Senioren / Alte Herren

Nach dem totalen Triumph in der vergangenen Saison, als alle vier Mannschaften im Seniorenalter die Hamburger Meisterschaft für Victoria erringen konnten, lohnt sich nunmehr vielleicht ein Blick auf das bisherige Geschehen in diesen Altersklassen in der neuen Serie.

Unsere **Ü40** (1. Senioren), die in diesem Jahr nur knapp am Halbfinale zur deutschen Meisterschaft gescheitert war (s. Bericht oben), führt erneut souverän ihre Staffel in der Verbandsliga an. Nach dem 5:0-Erfolg gegen die Spielgemeinschaft West-Eimsbüttel/VfL93/Union 03 liegt das Team nach neun Spieltagen mit der maximalen Punktausbeute von 27 und einem Torverhältnis von 57:4 bereits wieder mit deutlichem Vorsprung vor dem HSV an der Spitze. Und dass

HAMBURGS MODERNSTER TRAMPOLINPARK

SPRUNG RAUM®

TRAMPOLIN • HAMBURG

Spring

Dein Ding!

www.sprungraum.de

Am Neumarkt 38c, 22041 Wandsbek

#SPRUNGRAUM

man sich vor dem ärgsten Verfolger nicht fürchten muss, zeigt das klare 4:0 am 4. Spieltag. Somit wird man am Ende wohl wieder mit dem Sieger der Parallelstaffel, die derzeit BU anführt, um die Meisterschaft spielen. Eigentlich überflüssig zu erwähnen, dass unsere Ü40 nach einem 7:0 bei Curslack-Neuengamme zudem in der 3. Runde des Heini Jöns-Pokals steht.

Mittlerweile wurde eine **zweite Ü40** (4. Senioren) gemeldet, die ihre Staffel in der Bezirksliga ebenfalls aufmischt. Die Mannschaft um Trainer Kai Erdmann liegt nach zehn Spieltagen mit 26 Zählern noch ungeschlagen mit acht Punkten Vorsprung vor dem schärfsten Widersacher Altona 93 an der Spitze, der zuletzt von Blau-Gelb auf dessen Gelände mit 2:0 bezwungen wurde.

Genauso überlegen wie ihre jüngeren Kollegen präsentieren sich bisher unsere **Ü50** (3. Senioren). Auch hier hat sich der HSV als schärfster Rivale erwiesen, musste aber jüngst erst die blau-gelbe Überlegenheit beim 1:8 anerkennen. So holte die Mannschaft von Heiko Zingelmann nach dem letzten 4:0 beim FC Süderelbe aus den bisherigen zehn Begegnungen mit 30 Zählern ebenfalls das Maximale bei einem Torverhältnis von 57:6 heraus. Nach einem 3:1 im Heinzi Will-Pokal beim SCVM steht das Team gleichfalls in Runde 3.

Ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit Union Tornesch liefert sich die **Ü60** (2. Senioren), die nach zehn Spieltagen mit 26 Punkten zwei Zähler hinter den Torneschern rangiert. Im Spitzenspiel trennten sich beide Teams Mitte November am Lokstedter Steindamm mit einem 1:1. Auch hier ist die Mannschaft um Trainer Peter Schmuck nach einem 2:0 bei Viktoria Harburg/HSC in Runde 1 noch im EW Schröder-Pokal vertreten.

Fulminant und mit großem Optimismus waren die **Alten Herren Ü32** in die neue Serie gestartet. Bis zum 9. Spieltag lief es mit sieben Siegen und einem Unentschieden erneut sehr gut, ehe es zuhause gegen den HSV eine deutliche 0:6-Schlappe gab, die zu einem Wechsel an der Tabellenspitze zugunsten der Rothosen führte. Zwar gab es in der darauffolgenden Begegnung auch nur ein 4:4-Unentschieden gegen den FTSV Altenwerder, doch verlor der HSV gleichzeitig bei GW Eimsbüttel mit 1:3, sodass der Abstand zur Spitze bei einem Spiel weniger nur mehr einen Punkt beträgt. Damit ist die Bilanz nach zehn Partien mit 23 Punkten natürlich trotzdem sehr erfreulich. Im Otto Hacke-Pokal hat die Ü32 nach einem 3:0 beim Glashütter SV bereits Runde 4 erreicht.

H. Helmke

FUSSBALLJUGEND

Die nachfolgende Zusammenfassung soll einen kurzen Überblick über das Geschehen unserer Jugend-Leistungsmannschaften geben:

U19:

Nach dem Abstieg aus der Regionalliga nach der letzten Saison geht es dieses Jahr um die Hamburger Meisterschaft für die U19. Die beiden Trainer Niels und Riccy haben eine schlagkräftige Truppe zusammengestellt, die aktuell um die Meisterschaft mitspielt. Es ist noch alles offen - aktuell liegt das Team auf Platz 2 mit einem Punkt hinter Concordia, einer Mannschaft, die im direkten Vergleich mit 4:1 bezwungen wurde.

U18:

Die U18 spielt diese Saison in der U18-Oberliga um den Aufstieg in die Regionalliga. Nach sensationellem Start gab es nach dem spielfreien 8. Spieltag in den letzten Wochen leider ein kleines Tief, als aus den folgenden vier Partien nur ein Punkt geholt werden konnte. Damit ist der Abstand zum Tabellenführer schon ziemlich angewachsen. Die Mannschaft verfügt jedoch über einen großen Zusammenhalt und wird weiter fleißig arbeiten, um die Chance auf den Aufstieg doch noch zu wahren.

U17:

Nach dem Umbruch im letzten Jahr und vielen neuen Spielern läuft die Saison im Moment recht holprig. Zurzeit rangiert das Team mit nur zwei Siegen aus neun Begegnungen auf dem vorletzten Platz. Ziel ist es, die Landesliga zu halten und die Jungs bestmöglich auszubilden.

U16:

Die ausgegebenen Ziele bei den U16 sind diese Saison der Aufstieg in die Oberliga sowie die individuelle Entwicklung der Spieler und des Teams. Dieses spielt größtenteils schon seit der Kindheit zusammen und ist sehr motiviert. Ein Aufstiegsplatz - bei drei Aufsteigern - ist aktuell nur zwei Punkte entfernt.

U15:

Die U15 spielt derzeit in der Landesliga und hat sich zum Ziel gesetzt, diese Saison aufzusteigen. Ein Vorhaben, das gelingen kann. Es sieht sehr gut aus, denn der Aufstiegsplatz ist nur einen Punkt entfernt und das Team steigert sich von Spiel zu Spiel. Gerade hat die Mannschaft erfolgreich ein Trainingslager in Schönhagen absolviert.

U14:

Die U14 hat den direkten Aufstieg von der Landes- in die Oberliga souverän geschafft. Jetzt gilt es, dort drin zu bleiben oder sogar mit etwas Fleiß den direkten Weg in die Regionalliga zu gehen, was dem Team durchaus zuzutrauen ist.

Shaher Shehadeh

Kleine Hallenkönige - die 8. E

Die 8. E-Jugend ist nun in der Halle unterwegs und hat bisher in den ersten beiden Hallenrunden noch nicht verloren. 4 Siege und 4 Unentschieden stehen derzeit zu Buche. Außerdem spielen sie eine Winterrunde draußen mit fünf anderen Teams. Weiterhin stehen die Entwicklung und der Spaß an erster Stelle. Demnächst steht die Weihnachtsfeier an (Bowling), und außerdem haben wir schon Pläne für ein internationales Turnier und ein Trainingslager 2020 geschmiedet. Mehr dazu demnächst.

Nur der SCV !

Tolle Idee...blau-gelbe Geburtstagsmuffins

Shaher Shehadeh

Vicky Camps im Jahr 2019

Wir wollen Danke sagen!

Fast 900 Kinder haben im Jahr 2019 an unserer Fußballschule, dem ‚Vicky Camp', teilgenommen.

Das Jahr 2019 war voller Innovationen im Trainingsbetrieb. Hochmoderne Trainingsmaterialien wie die Exerlights, die Skillshirtz, unterschiedliche Bazooka Tore und unsere tollen Bazooka Felder mit Bandensystemen wurden in diesem Jahr Teil unserer Fußballschule und bereiteten den Kindern viel Spaß.

Bereits im Januar war das erste Camp des Jahres gestartet worden. In der Halle wurden spielerisch neue Techniken und Tricks trainiert.

Im März-Camp ging es endlich auch draußen auf dem Platz zur Sache. Übungen, Spiele, Turniere und natürlich der Spaß standen im Fokus der Campwoche.

Das Mai-Camp bei bereits angenehmen Temperaturen bot allen Kindern vielfältige Möglichkeiten, neue Freundschaften zu schließen und in vielen verschiedenen Mannschaften die Teamfähigkeit und das Zusammenspiel zu trainieren.

In fünf Sommercamps konnte bei strahlendem Sonnenschein und entsprechender Hitze trainiert werden. In den Stationen, die von unseren vielen jungen und engagierten Trainern vorbereitet wurden, haben alle Kinder ihre fußballerischen Fähigkeiten verbessert. Egal ob Dribbling, Passen oder Torabschluss, die in Blau-Gelb gekleideten Jungs und Mädchen waren bei guter Laune und Spaß auf dem Vereinsgelände immer in Bewegung.

Bei den abschließenden Oktobercamps bei wechselhaftem Herbstwetter waren alle froh über die neuen Regenjacken, die alle trocken und warm hielten.

In den Übungen und Spielen wurde intensiv trainiert. Nach dem Motto: ‚IMMER UNSER BESTES GEBEN' waren alle, Spieler und Trainer, mit viel Elan und Freude dabei. Zum Abschluss am Freitag sammelten alle im ‚WM-Turnier' noch einmal ordentlich Punkte für die verschiedenen Nationen.

Auch für 2020 sind wieder viele ‚Vicky-Camps' geplant, und wir freuen uns auf viele neue, spannende Aktionen, Ausrüstungen, Innovation und natürlich auf viele glückliche Kindergesichter.

Meldet euch jetzt an und helft uns, im Jahr 2020 die 1.000er-Marke zu knacken!

Anmeldung und Infos unter www.vicky-camp.de

OCHSENDORF & COLL.
RECHTSANWÄLTE

Wir sind Ihre Partner im Verkehrsrecht.

Die Ochsendorf & Coll. PartG. ist eine hochspezialisierte Kanzlei für Verkehrsrecht. Wir kümmern uns um alle Streitigkeiten, die im Straßenverkehr auftauchen können. Zu schnell gefahren oder bei rot geblitzt? Auch hier sind wir Ihre Ansprechpartner. Mit Leidenschaft und Kompetenz erreichen wir für Sie das Beste, in den Bereichen:

- VERKEHRSUNFALLABWICKLUNG
- ORDNUNGSWIDRIGKEITEN
- VERKEHRSSTRAFSACHEN

Wir helfen Ihnen bei allen rechtlichen Problemen rund ums Auto.

WWW.RAOCHSENDORF.DE

VICKY CAMP
Mai 2019

VICKY CAMP
JULI 2019

VICKY CAMP
JULI 2019

VICKY CAMP
JULI 2019

VICKY CAMP
AUGUST 2019

VICKY CAMP
AUGUST 2019

VICKY CAMP
OKTOBER 2019

VICKY CAMP
OKTOBER 2019

Reebok
OFFICIAL PARTNER

FitnessFirst

INTEGRIERE FITNESS IN DEINEN ALLTAG.

- Maßgeschneiderte Trainingsbetreuung
- Innovatives freestyle Training
- Vielseitiges Kursprogramm wie z. B. Zumba®, BoxCamp, Yoga, Cycling, deepWORK™, Outdoor u.v.m.
- Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad und Ruheraum
- **Bei Abschluss einer Mitgliedschaft: 50,- € Clubgebühr und 5,- € Mitgliedsbeitrag pro Monat sparen***

Teste uns jetzt kostenlos:
FitnessFirst.de/Probetraining

Fitness First Platinum Club Hamburg
Falkenried 88, **T** 0 40 / 4 14 67 50

*Dieses Angebot gilt in dem Fitness First Fitness Platinum Club Falkenried 88, 20251 Hamburg und nur für volljährige natürliche Personen, die in den letzten 6 Monaten vor Vertragsabschluss nicht bereits in einem Mitgliedschaftsverhältnis mit Fitness First standen und Mitglieder des FC Viktoria sind und dies durch einen entsprechenden Nachweis (z. B. Mitgliedschaftsausweis) belegen können. Es erfolgt eine Reduktion der einmaligen Clubgebühr von regulär 100,- € auf 50,- €. Zudem erfolgt eine Reduktion des monatlichen Mitgliedsbeitrages in Höhe von 5,- € je Monat während der Grundlaufzeit. Nach Ablauf der Grundlaufzeit entfällt die Reduktion und der vereinbarte Mitgliedsbeitrag ist in voller Höhe zu entrichten. An weiteren zusätzlichen Kosten fallen die einmalige Verwaltungsgebühr in Höhe von 49,99 €, die reduzierte Clubgebühr in Höhe von 50,- € sowie der entsprechende monatlich wiederkehrende Mitgliedsbeitrag an. Dieses Angebot ist nicht mit anderen Aktionen und Angeboten von Fitness First kombinierbar."

Stiftung Warentest test.de GUT (2,5) Im Test: 7 Fitnessstudioketten Ausgabe 10/2014 www.test.de 13WV48

FitnessFirst.de

SC Victoria Jahrgang 2013

Die 2013er haben in diesem Jahr nicht nur größtenteils die Einschulung, sondern auch den Übergang zwischen dem Fußballkindergarten und der Fußballjugend hinter sich gebracht und diese Umstellung erfolgreich gemeistert.

Die grundlegenden Übungen aus dem SCV-Kindergarten werden anspruchsvoller, und auch der Ehrgeiz sich zu verbessern, wächst bei den Kindern mit jeder Trainingseinheit. Neu für die Kinder sind auch die Spielrunden, die jedes zweite Wochenende stattfinden.

Unsere Spielrunden ermöglichen den Kindern einen leichteren Einstieg in die heutige erfolgsorientierte Gesellschaft. Es soll beim Fußballspielen mit Kindern wirklich um den Spaß am Fußball und die reine Entwicklung gehen und nicht um das Ergebnis, welches nach dem Spielende auf dem Zettel steht. Mit unseren Bazookafeldern mit Bandensystemen, auf welchen im 3 gegen 3 gespielt wird, erreichen wir durch effektivere Spielzeit und höhere Intensität bei jedem Spieler noch eine schnellere und größere Entwicklung. Durch die vielen Erfolge steht der Spaß an den Wochenenden im Vordergrund, sowohl bei den Kindern als auch bei den Eltern.

Ein ganz großes Dankeschön möchten wir auch an die Elternteile geben, welche durch organisatorische Unterstützung und Spenden dem Jahrgang geholfen haben, sich so toll zu entwickeln.

Wir freuen uns auf den weiteren gemeinsamen Weg,

Euer 2013er-Trainerteam

SC Victoria Fußball-Kindergarten

Seit Sommer trainiert der SC Victoria-Kindergarten wieder fleißig auf unserer Area 52. Über 200 Kinder der Jahrgänge 2014, 2015 und 2016 lernen in zehn Gruppen, die zu unterschiedlichen Zeiten stattfinden, das Training in einem Fußballverein kennen. Die Gewöhnung an die Gruppe und das Erlernen von vielen Bewegungsabläufen stehen zusätzlich zu dem Spaß am Fußball im Vordergrund.

Durch einfache Übungen, welche in spannende Geschichten verpackt werden, haben sie mehr Spaß am Training und eignen sich zugleich ihre ersten fußballerischen Fähigkeiten an. So lernen sie zum Beispiel als Piraten in der einen Woche und als Astronauten in der anderen Woche das Einmaleins des Fußballs. Dabei werden auch andere Aspekte des Sports wie Koordination und Ballgefühl gezielt verbessert. Zudem wird auch schon auf kleinen Funino-Feldern oder Feldern mit Bandensystemen in Teams gegeneinander Fußball gespielt.

Funino Felder sind recht kleine Felder mit vier, anstatt zwei Toren. Diese zwei zusätzlichen Tore sorgen dafür, dass das Spiel schneller wird und die Kinder nicht nur auf einem Fleck stehen bleiben. Außerdem haben sie größere Chancen, Tore zu schießen. Diese Erfolgserlebnisse fördern den Spaß am Fußball.

Wir freuen uns, Euren Weg weiterhin zu begleiten.

Eure Trainer im Fußball-Kindergarten

FUSSBALLFRAUEN

EINLADUNG

zur ordentlichen Hauptversammlung der Frauen- und Mädchen-Fußballabteilung

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Wahlen
4. Anträge
5. Verschiedenes

Dennis Wolf

Frauen

Nach einem recht gelungenen Start in die neue Punktspielrunde mit einem **3:3** gegen den Nachbarn **GW Eimsbüttel** und einem **4:0** gegen **TuS Berne** jeweils auf heimischem Geläuf folgte für unsere 1. Frauenmannschaft zunächst eine Serie von drei doch deutlichen Niederlagen beim **TSC Wellingsbüttel (0:3)**, beim **HSV 2 (3:6)** sowie gegen den **ETV (1:5)**.

Der **3:1**-Auswärtssieg bei **Bergedorf 85** sorgte dann zunächst für ein Aufatmen, ehe man erneut gegen das mittlerweile zum Angstgegner erwachsene Team von **Union Tornesch** wieder einmal mit **0:2** das Nachsehen hatte. Dem darauffolgenden **3:2** beim **Harburger TB** schloss sich eine **2:4**-Heimpleite gegen die **2.** vom **Walddörfer SV** an.

Die letzten Ergebnisse jedoch lassen für die Zukunft durchaus Positives erwarten. So gelang zunächst ein klares **5:2** beim **SC Egenbüttel**, dem ein **10:1**-Kantersieg im Rückspiel bei **GW Eimsbüttel** folgte. Offen ist noch die Partie vom 2. Spieltag beim hoffnungslos abgeschlagenen Schlusslicht Einigkeit Wilhelmsburg, die am 15. Dezember nachgeholt werden soll.

Aktuell stehen unsere 1. Frauen nach 12 Spieltagen somit auf Platz 6 im gesicherten Mittelfeld der Tabelle mit 16 Punkten und 34:29 Toren, wovon unsere Jugendnationalspielerin Caya Momm allein schon neun Treffer beigesteuert hat.

H. Helmke

- Intensive & evening courses
- Exam preparation courses (TestDaF, Studienkolleg etc.)
- Complementary courses e.g. Grammar or Speaking
- Summer course
- One-to-one teaching (private & corporate clients)
- Free online German level test

University Service

Hoheluftchaussee 108, D-20253 Hamburg
Web : www.unsgermany.de
E-mail : info@unsgermany.de
Phone : +49 (0) 40 - 18 14 52 66
www.facebook.com/unshamburg

PIONIERE AUS UNSERER VEREINSGESCHICHTE

Heute: Hans Rave

Auch wenn er seine durchaus beachtlichen sportlichen Erfolge überwiegend im Dress des HSV gefeiert hat, seine aktive Laufbahn beendete er an der Hoheluft beim SC Victoria, dem auch danach, wie sich später herausstellen sollte, sein großzügiges Engagement galt.

Hans Rave wurde am 19. April 1903 in eine Hamburger Kaufmannsfamilie hinein geboren. Als Schüler trat er dem SC Germania von 1887, einem der Vorläufer des HSV, bei, bei dem er alle Nachwuchsmannschaften durchlief, bis er schon als 17-Jähriger im August 1920 sein Debüt in der Oberliga-Elf des HSV gegen Kilia Kiel gab. Der ‚kraftstrotzende linke Flügelstürmer' gehörte denn auch zu den deutschen Meistermannschaften der Rothosen, die 1923 und 1928 die Meisterschale an den Rothenbaum holten. Dass der HSV 1922 auf den Titel verzichtet hatte, ist eine andere Geschichte. Zwar hat es für die Nationalmannschaft nicht ganz gereicht, weil mit dem Nürnberger Hans Sutor und später mit dem Münchener Ludwig Hofmann seine Position quasi ‚besetzt' war, doch lief er immerhin siebenmal für die norddeutsche Auswahl auf.

Ein Verjüngungsprozess in der Ligaelf des HSV führte im Februar 1931 dort zu internen Querelen und schließlich dazu, dass sich Hans Rave gemeinsam mit Tull Harder und seinem Freund Walter Kolzen unserem Verein anschloss, dessen Mannschaft er noch gut drei Jahre verstärken konnte. In einer Laudatio zu seinem 50. Geburtstag wurde eine Begegnung besonders hervorgehoben:

In einer Partie gegen den SV St. Georg ging es für Blau-Gelb darum, von der Bezirksliga wieder in Hamburgs höchste Spielklasse zurückzukehren. Die ‚Mauerleute' vom Hammer Park konnten ihr Tor bis zur Schlussminute rein halten, ehe Hans Rave eine Musterflanke in den Strafraum servierte, die Erwin Seeler zum Siegtreffer verwandelte und damit den Wiederaufstieg perfekt machte.

Nachdem er seine aktive Karriere beendet hatte, ‚begann eine Epoche ständiger Hilfsbereitschaft. Immer wo Not an Mann oder Mammon war, sprang Hans Rave unauffällig ein'. Und schon als Aktiver war er in den Ligaausschuss und im August 1932 als Kassenwart in den Vorstand des SC Victoria gewählt worden. Bereits im Mai 1934 erhielt er die Goldene Ehrennadel für seine Verdienste.

Hans Rave starb am 10. August 1977 im Alter von 74 Jahren. Nach seinem Ableben gab es für unseren Verein bei aller Trauer doch eine große und freudige Überraschung: ‚Aus meinem Nachlass soll erhalten der Sport-Club Victoria von 1895 e.V., 2000 Hamburg 54, 200.000,-- DM in bar für den Ausbau der Sportanlagen zur Ausbildung des Nachwuchses'. Nicht nur dieses Vermächtnis dürfte dafür gesorgt haben, dass der Name Hans Rave für immer in großer Dankbarkeit mit der Geschichte unseres Vereins verbunden bleiben wird.

H. Helmke

Beerdigungsinstitut
ERWIN JÜRS
Persönliche Beratung · Eigene Traueransprachen
Ausführung aller Bestattungsarten
Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
Hamburg-Niendorf · Niendorfer Marktplatz 6 gegenüber der Kirche
Telefon: 040 / 58 65 65

EINLADUNG

zur ordentlichen Vereinsjugendversammlung
am Montag, 06.01.2020, um 18:30 Uhr in der Victoria Klause.

Themen an diesem Abend sind:

- Berichte der Jugendleiter
- Wahl des stellv. Vereinsjugendwartes
- Vorschläge zur Verleihung des Krüger-Preises
- Verschiedenes

Jörg Brügmann

hier abtrennen

5€ GUTSCHEIN*

Store Hamburg
Eppendorfer Weg 213
20253 Hamburg

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.	10:00 - 19:00 Uhr
Sa.	10:00 - 19:00 Uhr

11TEAMSPORTS

*DER RABATT GILT NUR UNTER VORLAGE DIESES GUTSCHEINS UND IST NUR IM STORE HAMBURG AB EINEM EINKAUFSWERT VON 25€ EINLÖSBAR. GÜLTIG BIS ZUM 31.05.2018.

VICTORIA VOR 25 JAHREN - 1994

Bittere Bilanzen in zwei Traditionssportarten

Das Jahr 1994 war sportlich zunächst einmal überschattet von zwei bitteren Abstiegen in den blau-gelben Traditionssportarten Fußball und Handball.

Unsere Fußballliga war in etlichen Jahren zuvor nur noch Mittelmaß in der damaligen Verbandsliga - der heutigen Oberliga - gewesen. In der Saison 1993/94 hieß daher die Devise, zum Saisonschluss wenigstens auf Rang 8 einzulaufen, um sich damit einen Platz in der dann neu eingeführten Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein zu sichern und somit viertklassig zu bleiben. Am Ende fehlte jedoch ein Zähler, um das angestrebte Ziel zu erreichen. Eine für das letztendliche Scheitern besonders bedeutende Partie war sicherlich das 1:2 in der Rückrunde zuhause gegen das abgeschlagene Schlusslicht Horner TV, die, und das mag ein wenig zu dieser Pleite beigetragen haben, nicht im Stadion, sondern auf dem damaligen Grandplatz am Grandweg ausgetragen wurde. Eine Niederlage übrigens, die zur Entlassung des seinerzeitigen Trainers Holger Menzel führte. Somit musste man zunächst weiter in der nunmehr fünftklassigen Verbandsliga Hamburg verharren.

Unsere Handballherren, die seit 1979 von der untersten Klasse in Hamburg - Victoria hatte einige Zeit keine 1. Herren mehr stellen können - achtmal(!) aufgestiegen waren und die im Jahr zuvor als Neuling in der Regionalliga Nord-Ost/Nord, der seinerzeit nach der 1. und 2. Bundesliga dritthöchsten deutschen Spielklasse, diese mit fast ausgeglichenem Punktverhältnis hatten halten können, mussten im zweiten Jahr vor allem einer Neuorganisation der Ligen Tribut zollen. Zwar war die Bilanz am Ende mit 18:42 Punkten in der Tat recht negativ gewesen, doch hätte diese mit dem viertletzten Platz in der 16er-Staffel unter ‚normalen' Bedingungen für den Klassenerhalt ausgereicht. Da die Staffel aber nach einem Verbandsbeschluss von 16 auf 14 Vereine reduziert werden sollte, führte der Weg zurück in die Hamburger Oberliga.

Doch es gab auch Erfreuliches in jenem Jahr. So wurden die damals bei uns beheimateten Softballerinnen, die Wildcats, nach einem 18:8-Erfolg gegen die ETV Skeezicks Pokalsieger von Hamburg/Schleswig-Holstein. Die 1. Tennisdamen stiegen ohne Punktverlust in die 1. Hamburger Klasse auf und die blau-gelben Leichtathletinnen der W50 wurden als Mitglied der LG Nord/West erneut deutscher Mannschaftsmeister.

Am 16. Januar wurde die Victoria Klause nach einer Renovierung mit neuen Pächtern, dem Ehepaar Eggers, wieder eröffnet.

Am 3. August verstarb unser Ehrenmitglied, der ehemalige 1. Vorsitzende Victorias (1961-1965), Emil Stockmann, im Alter von 87 Jahren.

H. Helmke

Die Redaktion der VICTORIA POST bedankt sich bei all denen, die mit ihren Beiträgen in diesem Jahr zum Gelingen unserer Vereinszeitung beigetragen haben, sehr herzlich und wünscht ihnen sowie allen Mitgliedern unseres Vereins noch eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2020, das Frieden, Glück und Erfolg bescheren möge.

PRAXIS FÜR PHYSIKALISCHE UND REHABILITATIVE MEDIZIN

Konservative Orthopädie • Akupunktur • Lasertherapie • Kinesio Taping®

Facharzt Jens Suaidy
Eppendorfer Baum 35-37,20249 Hamburg

Sprechzeiten: Mo. + Do.: 09.00 bis 12.00 Uhr & 15.00 bis 18.00 Uhr
Di., + Fr.: 09.00 bis 13.00 Uhr, Mittwoch nur nach Vereinbarung

Telefon: +49 40 22 86 43 60, Telefax +49 40 22 86 43 61
E-Mail: info@rehamedizin-eppendorfer-baum.de
Web: www.rehamedizin-eppendorfer-baum.de

HANDBALL

Neues von den Handballern

Dem geneigten Leser unserer Spielberichte wird es bereits aufgefallen sein: Wir sind gut in der Bezirksliga angekommen!

Nach unserem überraschenden Aufstieg in diese Klasse konnten wir im Sommer noch einige Neuzugänge willkommen heißen und sind direkt mit zwei Siegen, einem **34:25** gegen **SCALA 3** sowie einem **24:23** gegen den **TSC Wellingsbüttel**, in die Saison gestartet. Nach der knappen **27:28**-Niederlage gegen den **ETV 3** gewannen wir zuletzt bei der **HSG Turnerschaft Halstenbek/Blau-Weiß 96 4** mit **29:27**. So stehen wir mit 6:2 Punkten derzeit auf dem dritten Tabellenplatz. Lediglich der verlorene direkte Vergleich trennt uns von den Jungs vom ETV und damit vom zweiten Rang. Die Liga zeigt sich generell sehr ausgeglichen und wird mit Sicherheit noch einige spannende Spiele bereithalten.

Ähnlich ausgeglichen wie die Liga gestaltet sich unsere Torausbeute: Jeder eingesetzte Feldspieler konnte sich bereits in die Torschützenliste eintragen. Besonders hervorzuheben ist momentan Lennart Wiehler, der nicht nur unsere Abteilung, sondern auch unsere interne Torschützenliste anführt! Neben dem Angriff steht aber auch unsere Abwehr rund um unsere beiden starken Torhüter Claudius Noack und Frank Bogatsch super da.

Neben dem Aufstieg in die Bezirksliga sind wir auch im Pokal aufgestiegen. Als 1. Mannschaft eines Vereins, der mindestens in der Bezirksliga spielt, sind wir vom Verband verpflichtet, im normalen Pokalwettbewerb anzutreten. Die letzten Jahre konnten wir als Kreisligamannschaft im ‚JAW-Pokal' spielen und haben uns dort vor allem mit Mannschaften aus Kreisliga und Kreisklasse gemessen. Jetzt haben wir nach einem Freilos in der ersten Runde mit den 1. Herren des HT Norderstedt ein ganz anderes Kaliber vor der Brust: Die Jungs vom HTN führen souverän die Hamburg-Liga als Tabellenführer an. Wir hoffen also auf eine bekannte Fußballweisheit und gehen mit dem Motto ‚Der Pokal hat seine eigenen Gesetze' in das Spiel.

Generell freuen wir uns über jeden Zuschauer bei unseren Spielen! Folgt gerne unserem Instagram Account, über den wir in schöner Regelmäßigkeit Infos teilen und über den auch unsere Spielansetzungen gepostet werden: @scvictoriahandball

Marco Zahn

In eigener Sache

Wie schon in unserer Vorausgabe angekündigt, wird der SC Victoria Hamburg am 5. Mai kommenden Jahres 125 Jahre alt.

Aus diesem Anlass werden wir zum Ende des I. Quartals 2020 als Nummer 01/20 eine Jubiläumsausgabe herausbringen, die sich ausschließlich diesem durchaus bemerkenswerten Zeitraum widmen wird.

Das aktuelle Geschehen werden wir dann in unserer Ausgabe 2/20 wieder näher beleuchten.

H. H.

EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung der Leichtathletikabteilung
Dienstag, den 18. Februar 2020 um 19:30 Uhr
in der Victoria Klause, Lokstedter Steindamm 87, 22529 Hamburg

Tagesordnung

- Begrüßung
- Feststellung der Anwesenheit / Beschlussfähigkeit
- Bericht der Abteilungsleitung für das abgelaufene Kalenderjahr
- Kassenbericht
- Entlastung der Abteilungsleitung
- Neuwahlen
  1. Vorsitzende(r)
  2. Vorsitzende(r)
  Jugendwart(in)
- Ehrungen
- Verschiedenes

Lars Kopper (Vorsitzender)

GardenArt

Garten- und Landschaftsbaugestaltung seit 1989

Partnerschaft für Luftgüte und schadstoffarme Mobilität
Wir bewegen Hamburg!

Garden Art | Norbert Heymann
Kroonstücken 10 | 22045 Hamburg
www.gardenart-heymann.de
PQ VOL ZERTIFIZIERT
Zertifikatsnr.: 020 133 245 49

Telefon: 040 / 6 91 53 59
Telefax: 040 / 6 91 53 60
info@gardenart-heymann.de

Höchster Genuss.

Made by **Dorint**

Hotel
Hamburg-Eppendorf

Dry Aged Beef – Genuss auf höchstem Niveau.

Entdecken Sie in unserem Restaurant „EPPO“ das wohl zarteste und aromatischste Fleisch, das man sich nur vorstellen kann: Durch das traditionelle Verfahren reift das Rindfleisch über mehrere Tage und erhält so einen einmaligen und unvergesslichen Geschmack. Ein echtes Highlight – nicht nur für Steakliebhaber.

Bei der Auswahl unserer Speisen und Produkte legen wir besonderen Wert auf die Nachhaltigkeit der einzelnen Komponenten und verwenden **Bio**-zertifizierte Produkte. Machen Sie Ihren Aufenthalt bei uns zu etwas ganz Besonderem und genießen zu Ihrem Essen einen hervorragenden **Bio**-Wein. Unser Service-Team berät Sie dabei gern.

EPPO
RESTAURANT

Dorint · Hotel · Hamburg-Eppendorf
Martinistraße 72 · 20251 Hamburg · Deutschland
Tel.: +49 40 570150-0 · info.hamburg@dorint.com

dorint.com/hamburg

Sie werden wiederkommen.

LEICHTATHLETIK

Chicago-Marathon 2019

13.10.2019

Beim Major-Marathon in Chicago, einem der fünf größten Marathons der Welt, ging unser Trainer Lutz Wolfram gut vorbereitet und mit großen Erwartungen an den Start. Sein Ziel war es, die 42,195 km unter 3:00 Stunden zu absolvieren und damit in seiner Altersklasse (M 60-64) unter die Top 10 zu laufen.

Dies war nach einem heftigen Sturz bei Kilometer 5 zunächst nicht zu erwarten. Am Ende jedoch stand eine großartige Endzeit von 2:56:56 Std.! Völlig überraschend war dann noch der Blick in die Ergebnisliste … der erste Platz(!) in seiner Altersklasse übertraf alle Erwartungen. Herzlichen Glückwunsch Lutz!

Nun heißt es erst einmal, sich zu erholen. Der Fokus gilt dann wieder unseren jugendlichen Leichtathleten vom SC Victoria.

Erschöpft, aber glücklich, unser Jugendtrainer Lutz Wolfram im Ziel.

A. B.

Jugend

Ein erfolgreiches Wochenende - Hamburger Meisterschaften Jugend U14 und Hamburgs Beste Kinder U12 auf der Jahnkampfbahn

Die Sonne meinte es am Wochenende 21./22. September 2019 noch einmal außerordentlich gut mit uns. Bei schönstem Wetter waren wir mit unseren jüngeren Athleten am Start … und diese konnten mit einer reichen Medaillenausbeute wieder nach Hause fahren.

Am Samstag war die Altersklasse U12 mit großem Eifer dabei. Besonders müssen wir hier aber **Ann-Kathrin Schmidt** (W10) hervorheben. Sie überraschte uns mit 4 Medaillen:

Hamburger Meisterin über 50m in 7,92 Sekunden.
Hamburger Meisterin im Hochsprung mit 1,26m.
Hamburger Meisterin im Weitsprung mit 4,20m und
Vizemeisterin im Ballwurf mit 29,00m.

Josefine Heydenreich (W10) lief über 50m-Hürden in 9,55 Sek. auf das Treppchen und wurde Dritte.

Luisa-Marie Wagner (W11) konnte im 800m-Lauf überzeugen und wurde mit 2:49,97 Min. **Hamburger Meisterin**.

Jonathan Thümler (M11) hat in seinen Disziplinen 50 m, Weitsprung und Ballwurf ebenfalls erfolgreich teilgenommen.

Die erfolgreichen Kids der U12 hatten die Messlatte für die Großen am Sonntag somit sehr hoch gelegt, und wir waren alle gespannt, ob die errungenen Titel Ansporn für sie sein würden.

An den Start gingen bei der U14: Mika Gesewsky M13, Elena Starke W13, Marlene Heydenreich W12 sowie Sina Teichmann.

Mit einer übersprungenen Höhe von 1,60m wurde **Mika** souverän **Hamburger Meister** im Hochsprung. Im Weitsprung belegte er mit einer Weite von 4,52m den fünften Platz.

Elena stellte im Weitsprung mit 4,21m eine persönliche Bestleistung auf und unterstützte dann noch die 4x75m-Staffel.

Marlene konnte sich für den Endlauf über 75m qualifizieren und erlief sich mit 11,02 Sek. einen tollen 7. Platz. Auch beim Ballwurf belegte sie einen guten 4. Platz, beim Hochsprung den 5. und beim Weitsprung den 6. Platz.

Zum Abschluss des Wettkampftages lieferte **Sina** noch ihr Meisterstück ab. In ihrem erst zweiten 800m-Lauf konnte sie die taktischen Vorgaben der Trainer voll umsetzen und sicherte sich mit einem großartigen Schlussspurt die **Hamburger Meisterschaft** in einer tollen Zeit von **2:41,24 Minuten**.

Dieses Wochenende war für uns ALLE ein großer Erfolg, den wir mit den Kindern, Eltern und Betreuern sehr genossen haben. Herzlichen Glückwunsch an alle ‚Kids' zu Euren tollen Leistungen!

Können berechtigt stolz auf ihre Leistungen sein: Die Hamburger Meisterinnen Luisa-Marie Wagner (links) und Ann-Kathrin Schmidt

Sensationell Hamburger Meisterin über 800m: Sina Teichmann

Er war im Hochsprung nicht zu schlagen: Mika Gesewsky

A. B.

Saisonabschluss - Fest der 1.000 Zwerge

28./29.09.2019:

Zum Saisonausklang fand am letzten September-Wochenende das traditionsreiche HSV-Sportfest für unsere Nachwuchssportler/innen der Altersklassen U12 bis U16 auf der Jahnkampfbahn am Hamburger Stadtpark statt. Bei diesem Wettkampf treffen nicht nur Hamburger Vereine aufeinander, auch aus anderen Bundesländern, ja sogar aus dem Ausland, reisen die Sportler an. Knapp 800 gemeldete Athleten zeigten an beiden Tagen ihr Können.

Am ersten Wettkampftag zeigte sich der Herbst noch einmal von seiner besten Sonnenseite, der Sonntag war hingegen leider verregnet und recht ungemütlich. Die Mannschaft des SC Victoria war davon unbeeindruckt und konnte zum Saisonausklang noch einmal eine Menge persönlicher Bestleistungen aufstellen.

Paul Rösch (300m M15), Nanioh Bosse (100m, 80m-Hürden und 300m W15), Ann-Kathrin Schmidt (Hochsprung, Weitsprung W10) und Luisa Wagner (800m W12) schafften es in ihren Altersklassen sogar aufs Treppchen.

Die Erfrischung hat sie sich verdient: Nanioh Bosse

Vorbildlicher Laufstil, vorbildliche Leistung: Marietta Berge

Hervorragender Platz 2 für Luisa Wagner (links)

A. B.

Liebe Leichtathletik-Familie,

zu Jahresbeginn hätte wohl niemand erwartet, dass wir nicht nur an die Erfolge des Vorjahres anknüpfen konnten, sondern dass - frei nach dem Motto ‚Höher-Schneller-Weiter' - sogar noch eine Steigerung drin war. Sowohl was das Interesse an den Trainingsgruppen angeht als auch die erfolgreiche Teilnahme an Wettkämpfen und Meisterschaften.

Es zeigt zum einen, dass unser Trainerteam einen tollen Job leistet, es zeigt uns aber auch, mit welcher Freude und welcher Motivation Ihr, unsere aktiven Kinder und Jugendlichen, dabei seid. Vielen Dank dafür und behaltet diese Freude an der Leichtathletik auch in Zukunft!

Wir wünschen allen aktiven und ehemaligen Sportlern, unseren Sponsoren und Unterstützern sowie deren Familien eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr. Für den SC Victoria wird es auf jeden Fall ein besonderes Jahr werden, denn wir feiern in 2020 das 125-jährige Bestehen des Vereins.

Mit den besten Weihnachtsgrüßen,
Eure Abteilungsleitung
und das Trainerteam

Lars Kopper / Angela Brauer

JOHN & HEITMANN
ASSEKURANZ GMBH

MARKTPASSAGE 2 · 21149 HAMBURG
TELEFON: 040/34 50 85 · E-MAIL: INFO@JH-ASSEKURANZ.DE
WWW.JH-ASSEKURANZ.DE

DAS PORTRAIT

KRÜGER-PREIS - DANK AN EINEN LANGJÄHRIGEN FÖRDERER

Seit nunmehr 33 Jahren ist er eine feste Größe in der jährlichen Chronik unseres Vereins: der Krüger-Preis, dotiert mit 1.300,-- €. Er wird auf Vorschlag der Abteilungen jährlich laut Satzung an eine junge Sportlerin oder einen jungen Sportler ab 16 Jahren bis zum Alter von 18 Jahren verliehen, die sich sowohl in sportlicher als auch in gesellschaftlicher Hinsicht besonders verdient gemacht haben. Die letzte Entscheidung trifft dann der Ehrenrat, dem zu diesem Zweck jeweils der Jugendwart beitritt.

Es ist längst überfällig, den Mann hier vorzustellen, der diesen Preis gestiftet und der sein Engagement über so lange Zeit aufrechterhalten hat. Unser Ehrenmitglied **Heinzjörn Krüger**, inzwischen 79 Jahre alt, trat auf Anraten seines Vaters im November 1956 der blau-gelben Leichtathletikabteilung bei, wo er sich vor allem der Strecke über 800m verschrieben hatte. Dass er bis heute - in erster Linie - unseren Leichtathleten verbunden geblieben ist, ist angesichts seines Lebenslaufs jedoch keineswegs selbstverständlich.

Bereits mit 22 Jahren nämlich hatte es den in Hamburg geborenen gelernten Exportkaufmann in die große weite Welt gezogen, genauer gesagt nach Südamerika, wo er zunächst für seine Lehrfirma tätig war, ehe er sich 1971 in Venezuela auf dem Gebiet der Klima- und Kälteindustrie selbstständig machte. Dennoch hat er die Verbindung zu seiner Heimatstadt und zu seinem Verein nie abreißen lassen und ist fast regelmäßig einmal jährlich zu seinen Wurzeln zurückgekehrt. Heute lebt er in den Sommermonaten im südlichen Zipfel unseres Landes, genauer in Brannenburg, südlich von München, nahe der österreichischen Grenze. Ab Ende Oktober jedoch, wenn hier die kältere Jahreszeit beginnt, zieht es ihn und seine Frau Irmgard, die er einst in Seefeld beim Skilaufen kennengelernt hat, wieder über den Atlantik in die warmen Gefilde der Karibik.

Hinzuzufügen ist, dass seine Verbundenheit zum SC Victoria zusätzlich noch dadurch dokumentiert wird, dass sein gleichnamiger Sohn, der in Panama lebt, sowie seine mittlerweile in München wohnende Tochter Stefanie ebenfalls Mitglieder bei Blau-Gelb sind, und das immerhin auch schon seit dem Dezember 1978.

Es ist mehr als überfällig, Heinzjörn Krüger, den wir Mitte Oktober in Hamburg treffen durften, an dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön für sein Engagement auszusprechen, das nach wie vor einen besonderen Reiz auf unsere Jugendlichen ausübt. Übrigens war unserem großzügigen Spender zu entlocken, dass er keineswegs auf der Untergrenze von 16 Jahren für die Auszeichnung beharrt. Für ihn ist es nur wichtig, dass der/die zu ehrende Jugendliche nicht nur in sportlicher Hinsicht, sondern auch im sonstigen Auftreten im Verein einen Vorbildcharakter erlangt hat.

H. Helmke

Der Champion für Ihre Immobilienangelegenheiten.

Shop Eppendorf · Eppendorfer Baum 11 · 20249 Hamburg
Shop Winterhude · Maria-Louisen-Straße 11-13 · 22301 Hamburg
Telefon +49-(0)40- 47 10 05 0 · www.engelvoelkers.com/alster-elbe
Alster@engelvoelkers.com · HamburgPremium@engelvoelkers.com
E+V Hamburg Immobilien GmbH · Makler

ENGEL&VÖLKERS

UKE
HAMBURG

Athleticum - Gesundheitscheck & Leistungsdiagnostik

Behandelt werden wie die Profis

Das UKE Athleticum bietet Spitzenmedizin für Profis, Freizeitsportler und Wiedereinsteiger. In unserem Universitären Kompetenzzentrum für Sport- und Bewegungsmedizin berät Sie ein interdisziplinäres Team aus Fachärzten, Physiotherapeuten, Sportwissenschaftlern und Osteopathen bei Ihren individuellen medizinischen Fragen.

Weitere Informationen: www.uke.de/athleticum
E-Mail: athleticum@uke.de I Telefon: (040) 7410 - 28540

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

in Kooperation mit

Medical-Team

TENNIS-, HOCKEY- UND GOLFABTEILUNG

EINLADUNG

zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Tennis-, Hockey- und Golfabteilung des SC Victoria Hamburg von 1895 e.V.

Hiermit laden wir zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2020 am Mittwoch, den 26.2.2020 um 19.00 Uhr im Clubhaus der Tennis-, Hockey- und Golfabteilung, Lokstedter Steindamm 72, 22529 Hamburg ein.

Folgende Tagesordnung schlagen wir vor:

1. Begrüßung, Eröffnung und Formalia: Feststellung der Anwesenheit, der form- und fristgerechten Einladung, der Beschlussfähigkeit, der Versammlungsleitung und Protokollführung
2. Bericht des Abteilungsvorstandes/Aussprache
3. Rechnungslegung 2019
4. Bericht des Rechnungsprüfers und Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen
   2. Vorsitzende/r
   Sportwart(in) Tennis
   Obmann/-frau Golf
6. Haushaltsvoranschlag 2020
7. Anträge
8. Sonstiges
   - 125jähriges Jubiläum

Die Rechnungslegung 2019 sowie der Voranschlag 2020 werden zwei Wochen vor der MV im Clubhaus ausgelegt sowie auf der Homepage veröffentlicht.

Anträge werden fristgemäß im Clubhaus ausgelegt sowie auf der Homepage veröffentlicht. Anträge und Wahlvorschläge sind spätestens vier Wochen vorher in der Geschäftsstelle einzureichen.

Wir freuen uns über rege Beteiligung, wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Der Vorstand der Tennis-, Hockey- und Golfabteilung

Hamburg, den 10. November 2019

ViciLeague - Freizeitspieler starten in die Winterrunde!

Die interne Victoria-Spielrunde für unsere Freizeitspieler hat sich nun nach einem Jahr fest etabliert. Nach einer aktiven Sommerrunde konnten wir viele neue Teilnehmer zur Winterrunde begrüßen.

Über 30 SpielerInnen sind nun untereinander vernetzt, um zu spielen, gegeneinander anzutreten und vor allem viel Spaß zu haben. Mit Leroy haben wir einen tollen Trainer, der weiß, wie man viele Spieler auf den drei Plätzen des Vicidroms zu sportlichem Ehrgeiz bringt. Gespielt wird je nach Anzahl von anwesenden Spielern - Einzel, Doppel oder Mixed - und bei laufintensiven Spielen kommt auch die Kondition nicht zu kurz.

Gespielt wird jeweils samstags von 13:00-16:00 Uhr im Vicidrom-Sand.

Bei Interesse bitte im Tennisbüro melden.

Philipp Bock

Tennis

Jugend - Das Jugendclubturnier 2019

Wie bereits im vergangenen Jahr, wurden die ersten Spielbegegnungen bereits in den Sommerferien gestartet. Nach Altersklassen unterteilt haben die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen in leistungsgerechten Gruppen sich eigenverantwortlich verabredet und jeder gegen jeden gespielt.

In der eigentlichen Turnierwoche konnten alle Spiele ausgetragen werden. Im Hintergrund liefen bereits die Vorbereitungen für die Siegerehrung. In liebevoller Heimarbeit wurden die Naschitüten per Kartoffeldruck mit dem Vicky-Logo verziert, Pokale vorbereitet, Urkunden geschrieben und eine Menge Geschenke eingepackt. Vielen Dank an die fleißigen Helferinnen, die auch mehr als 100 Luftballons aufgeblasen haben, so dass die Clubterrasse in unseren Farben geschmückt werden konnte. Das Buffet war wieder reich bestückt und das Jugend-Sparschwein freute sich über die Spenden, um in der nächsten Saison die Jugendarbeit zu unterstützen.

Unsere diesjährigen Sieger der Einzelkonkurrenzen:
U9 1. Platz: Felix Lauk – 2. Platz: Benjamin Lauk
U10 1. Platz: Marla Kreyenhagen – 2. Platz: Jerome Schmidt
U12 weiblich 1. Platz: Marla Kreyenhagen – 2. Platz: Johanna Gielnik
U12 männlich 1. Platz: Jonatan Maelicke – 2. Platz: Carlos Kreyenhagen
U14 männlich 1. Platz: Jonatan Maelicke – 2. Platz: Luke Malaisé
U18 weiblich 1. Platz: Antonia Carrero – 2. Platz: Elena Thiel
U18 männlich 1. Platz: Leo Pfarr- 2. Platz: Kelian Kedenburg

Unsere U18-Endspielteilnehmerinnen Antonia Carrero (l.) und Elena Thiel

Bei der 'gemischten' U10 siegte Marla Kreyenhagen vor Jerome Schmidt (r.) und Jakob Rickert

Die Halbfinalistinnen bei den U12 (v.l.): Hannah Weiss, Greta Moos, Marla Kreyenhagen, Johanna Gielnik

Bei den U12 gewann Jonatan Maelicke vor Carlos Kreyenhagen (r.) und Theo Haupt (l.)

In der Nebenrunde:
U9 1. Platz: Helen Thelen – 2. Platz: Ben Bannenberg
U10 1. Platz: Bennet Knauer – 2. Platz: Johanna Kühlke
U12 weiblich 1. Platz: Carolin Rickert – 2. Platz: Theresa Otte
U12 männlich 1. Platz: Carlo Underberg – 2. Platz: Mika Klatt
U14 männlich 1. Platz: Paul Giljum – 2. Platz: Justus Freitag
U18 weiblich 1. Platz: Finja Klees – 2. Platz: Linda Freitag
U18 männlich 1. Platz: Nick Koch- 2. Platz: Tom Hänchen

Ein großes Dankeschön für die tollen Geschenkspenden, das neue Siegerpodest und ALLEN, die uns unterstützt haben und dabei waren! Ein besonderer Dank gilt natürlich unseren Trainern Leroy Mullings und Philipp Bock für ihren tollen Einsatz!!

Almut Roos

Sportlerehrung 2019 für den Bezirk Hamburg Eimsbüttel

Seit 2007 zeichnet die Bezirksversammlung die besten Sportler aus Eimsbüttel aus. Auch dieses Jahr wurden am 18. September wieder Einzelsportler und Mannschaften in acht verschiedenen Kategorien geehrt.

Es werden Einzelsportler oder Mannschaften vorgeschlagen, die im vergangenen Jahr große sportliche Erfolge feiern konnten. Aus über 400 Zuschriften und nominierten Sportlern bzw. Mannschaften wurden dann die Sieger ermittelt.

Unser erfolgreiches Tennisduo ganz links

Unsere Jungs aus der Tennisabteilung, Julius Semmelhaak und Frederick Siemssen, die mit der Tennis-Jungen-Mannschaft des Helene-Lange-Gymnasiums deutscher Meister und im Juni immerhin den 7. Platz bei der WM belegt hatten, durften sich freuen! Sie haben die Silbermedaille in der Kategorie Mannschaft/Jugendliche gewonnen.

Herzlichen Glückwunsch!

HOCKEY

HOCKEYTURNIER IM RAHMEN DER INDIA-WEEK

Am Sonntag, den 3. November 2019, fand im Rahmen der India-Week auf unserem Kunstrasen ein kleines interkulturelles Hockeyturnier statt. Es nahmen unsere indischen Freunde vom Punjab HC, die ‚Blauen Jungs' vom HSV sowie unsere Seniorenmannschaft ‚Vicky Cha' teil. Bei recht ordentlichem Wetter (immerhin hatten wir ja schon Anfang November) kam Punjab nach Torverhältnis knapp vor ‚Vicky Cha' auf den ersten Platz. Anschließend wurden wir mit indischem Linsengericht und Curry sowie leckerem Tee verwöhnt.

Rainer Fricke

Mädchen A1 - Oberligameister auf dem Feld

Nach einer starken Hauptrunde lagen unsere Mädchen A1 auf dem ersten Tabellenplatz, jedoch nur aufgrund der Tatsache, dass sie ein etwas besseres Torverhältnis hatten als der Zweitplatzierte, die 2. Mannschaft des Klipper THC.

Nun ist es im Hockey so, dass Tabellenführung am Ende der Saison noch nicht bedeutet, Meister zu sein. Es schließt sich die Endrunde an, die am 26./27. September 2019 auf unserem Platz ausgetragen wurde.

Das Halbfinale am 26. September wurde gegen den Tabellenvierten, die 2. Mannschaft des HTHC mit 5 : 0 sehr überzeugend gewonnen, das zweite Halbfinale gewannen die Mädels des Klipper THC.

Am 27. September also das Finale, es galt gegen Klipper zu gewinnen, mit denen wir uns in der Tabellenführung in der laufenden Hauptrunde abgewechselt haben. Und auch das Spiel wurde sehr überzeugend mit 4:0 gewonnen, eine fulminante Endrunde, ohne Gegentor.

Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und die Trainer, Rike Roedszus und Daniel Haubeck.

Der Jubel ist berechtigt: Unsere Meister-Mädchen A sind Oberligameister

Fritz

Turniere - Turniere - Turniere

Die Feldsaison ist vorbei, was eignet sich besser zur Vorbereitung auf die Hallensaison als durch die Teilnahme an Turnieren Spielpraxis zu gewinnen.

Die Herren gewannen den Pokal in Bückeburg (Foto: Ira Rheidt, Bergstedt), die Damen waren in Neuss und Berlin, die weibliche Jugend war in Bad Kreuznach, die Mädchen B waren auf dem Marzipantortenturnier in Lübeck, genauso wie die männliche Jugend B. Die Mädchen D gewannen sogar die Marzipantorte (siehe Extrabericht). Die Mädchen A waren in Heilbronn (siehe Extrabericht) und Celle, die Mädchen B gewannen in Dinslaken-Hiesfeld (siehe Foto), die Mädchen C waren in Berlin (siehe Extrabericht).

Dazu kommen auch noch Turniere, die in Hamburg stattfinden oder stattgefunden haben, bei der TG Heimfeld, bei Flottbek, in Rissen. Und das werden nicht alle gewesen sein, bei mehreren Mannschaften pro Altersklasse kann man schon einmal den Überblick verlieren.

Viel los also, mit z. T. sehr erfreulichen Ergebnissen.

Mittlerweile haben auch die Punktspiele wieder angefangen, bisher allerdings ohne aussagekräftige Ergebnisse.

Turniersieger in Bückeburg: Unsere Hockeyherren

Fritz

DOSB
Deutsche Sporthilfe
Hamburger Sportbund

Die GlücksSpirale fördert den Sport.

GlücksSpirale

Teilnahme ab 18 · Spielen kann süchtig machen
Hilfe unter 0800 – 137 27 00

LOTTO-HH.de

LOTTO® Guter Tipp.
Hamburg

Turnier in Heilbronn

Am Freitag, den 1. November 2019, sind wir mit den Mädchen A nach Heilbronn gefahren. Nach sechs Stunden Zugfahrt sind wir alle gut in Heilbronn angekommen und haben zunächst lecker Pizza gegessen. Am Samstagmorgen haben wir dann unser erstes Spiel bestritten.

Nach einer kleinen ‚Reinfindungsphase' konnten wir dann im 3. Spiel die Darmstädter mit einem 7:0 besiegen. Der erste Tag ging durchmixt mit zwei Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage aus.

Am Abend erwartete uns ein super organisiertes Treffen mit allen teilnehmenden Teams, mit denen wir dann zusammen gegessen haben.

Der zweite Tag begann nach unserem Geschmack etwas zu früh, aber dafür mit einem ordentlich erkämpften Sieg. So standen wir später im Halbfinale und konnten mit einem 4:0 unter Beweis stellen, dass wir dieser Mannschaft (am Samstag hatten wir gegen sie verloren) doch deutlich überlegen waren.

Leider mussten wir uns gegen die Heimmannschaft im Finale mit einem 0:2 geschlagen geben, konnten aber mit einem zufriedenen 2. Platz nach Hause fahren.

Höchst zufrieden mit Rang 2 - unsere Mädchen A in Heilbronn

Nele und Marit

Lila Laune Turnier 2019

Am 1. November 2019 sind wir zu einem zweitägigen Turnier nach Dinslaken-Hiesfeld gefahren. Nach einer fünfstündigen Fahrt und Louisas Geburtstagsfeier in einer Pizzeria am Freitagabend ging es am Samstagmorgen los zum Turnier.

Dort haben wir als erstes gegen den HC Buer gespielt und 4:0 gewonnen. Auch das zweite Spiel haben wir 8:0 gegen den TV Jahn Hiesfeld 2 gewonnen. Nach einer langen Pause waren wir danach gegen den Oberhausener THC mit 3:0 erfolgreich. Und nach einem 6:0 gegen den Club Raffelberg im Viertelfinale stand fest, dass wir im Halbfinale stehen. Abends wurden wir vom TV Jahn Hiesfeld zum gemeinsamen Nudelessen ins Clubhaus eingeladen. Da hatten wir trotz der Lila Pause-Schokoriegel, die wir für jedes fünfte Tor bekamen, noch ordentlich Hunger.

Am Sonntagmorgen ging das Halbfinale los. Obwohl der Bremer HC ziemlich stark war, haben wir 2:0 gewonnen. Somit standen wir im FINALE!!!

Dort stand uns der TV Jahn Hiesfeld 1 gegenüber. Es war ein harter Kampf, doch trotzdem haben wir 2:0 gewonnen! Dadurch haben wir den 1. Platz des Turniers gemacht und einen tollen Pokal mitgenommen.

Und außerdem haben wir uns am Glücksrad zwei tolle Maskottchen erspielt!! Es war ein sehr schönes Wochenende, und wir hatten ganz viel Spaß mit unserer tollen Mannschaft.

Unsere Mädchen B siegreich auf dem Turnier in Hiesfeld

Anna, Dina und Louisa

Feldhockey 2011er D-Mädchen
Turnierbericht vom Wilhelm-Hirte Cup 2019

Am 21. und 22. September 2019 fuhren unsere älteren D-Mädchen zum Wilhelm-Hirte Cup nach Hannover. Eine ganz besondere Erfahrung war, dass auf dem wunderschönen Terrain des Vereins gezeltet wurde. Dementsprechend ging es nicht nur um das Turniererlebnis, sondern auch um viel Spaß daneben. Von der Kinder-Disco bis zum Feuerwerk gab es viel zu bestaunen, am besten gefiel den Mädchen allerdings, dass sie gemeinsam mit Spielerinnen und Spielern aus dem ganzen Norden bis tief in den Abend Hockey spielen durften.

Die Mädchen, die in Hamburg noch im 4:4-Spielsystem ohne Torwart spielen, konnten sich dort im 6:6 mit Torwart beweisen. Dieser Aufgabe wurden sie sehr gerecht. Sie gewannen alle fünf Vorrundenspiele souverän und zogen als Favorit ins Halbfinale ein. Auch hier war unser spielstarker Jahrgang überlegen, allerdings so glücklos, dass sie ins Penalty-Schießen mussten. Diesen Nervenkitzel verloren sie schlussendlich mit 6:7. Nach der ersten Enttäuschung bleibt die Erinnerung an ein großartiges Wochenende.

Für den SC Victoria waren dabei: Amelie, Eda, Lisbeth, Filippa, Mara, Martha, Mathilda, Mira, Pauline und Sofia.

Auch wenn es nicht ganz zum Turniersieg gereicht hat - unsere Mädchen D hatten großen Spaß....

Julia Figur

DERBYSTAR
THE BALL
SELECT
player's choice
DERBYSTAR
BRILLANT APS
FIFA
HANDGENÄHT.
SEIT 1963.
HANDGENÄHTE BÄLLE VON DERBYSTAR – FÜR SPIEL UND TRAINING.
MEHR DAZU IM FACHHANDEL ODER AUF WWW.DERBYSTAR.DE

Wahre Champions!
Wie man in Berlin Vierter wird und trotzdem siegt….

Mit nur einem Hallentraining im Gepäck starten die Mädchen C von Jan Patrick Laicher Ende Oktober in die Wintersaison. Auf geht es nach Berlin Zehlendorf, wohin der Club ‚Z88' Mädchen und Knaben zum Zetti-Cup- Wochenende geladen hatte. München und Hamburg waren dem Ruf mit mehreren Teams gefolgt, außerdem Clubs aus allen Teilen der Hauptstadt. Das Feld ist hochrangig besetzt. Starke Mannschaften wollen allesamt abliefern. Geschenkt wird sich hier nichts.

Im Auftakt-Spiel gegen ‚Z88' müssen Knöchel, Knie und Finger unserer Vickys harten Kontakt mit der Kugel in Kauf nehmen. Drei Spielerinnen humpeln angeschossen vom Platz. Doch Kühlpads und Tape halten den Laden zusammen und Vicky gewinnt am Ende mit 3:1.

Jetzt gibt es kein Halten mehr. Einmal Turnierluft geschnuppert, fegen die großen Vicky-Cs die Potsdamer Sportunion (PSU) mit 2:0 vom Platz. Die beiden nächsten Begegnungen gehen knapp und unglücklich jeweils 0:1 verloren, einmal sogar in der letzten Minute.

Trotzdem ein Grund für die Mädchen, stolz auf sich zu sein. Als spürten sie plötzlich, dass es hier auch gilt, den Club nach außen hin würdig zu vertreten, legen die Vickys sich ins Zeug. Kein Ball wird verloren gegeben, jede Scharte will ausgewetzt werden. Coaching wird angenommen und umgesetzt. Nach einem langen ersten Spieltag können wir verdient auf Rang Zwei in der Gruppentabelle blicken. Halbfinale!!

Das Lob auf die Organisatoren - so viel Zeit muss sein - kann nicht groß genug ausfallen. Selten war ein Jugendturnier so umfänglich in allen Teilen stimmig und im Ablauf geschmeidig organisiert wie dieses - Verpflegung, Halle, Turnierplan und digitale Live-Übertragung der Spielstände, Umkleidekabinen und deren Belegung, Unterhaltung und Spiele für zwischendurch - an alles war gedacht. Wir kommen wieder!

Aber zu Tag Zwei. Jetzt war der Ehrgeiz entfacht. Wieso nicht einfach Erster werden? Allzu verlockend stand die Trophäe jetzt schon neben dem Schiedsrichter-Tisch in der Zehlendorfer Halle. Unter fachkundiger Anleitung geht es zunächst zum Aufwärmen nach draußen. Sprints, Hopsalauf, Sternchenschritt - die begleitenden (sehr sportlichen) Väter überlassen nichts dem Zufall. Indoors eignet sich die Enge der Umkleide perfekt, um endlich richtig Manndeckung zu üben. Hier kommt wirklich keiner vorbei. Laufwege werden erdacht, Kommandos verabredet, die Anspannung erhöht, Schlachtrufe ausprobiert. Beim Run aus der Kabine möchte man meinen, die Rocky-Hymne zu hören.

Da da daaa! Da da daaa! Jetzt gehts los!

Das erste Spiel hat hohes Tempo. Vicky gibt sich hochkonzentriert und unnachgiebig, immer am Gegner, tief in den Knien. Schon nach drei Minuten versenken unsere Mädels den Ball im gegnerischen Tor. Vicky cha! Der eigene Torwart pariert die gegnerischen Angriffe gnadenlos. Turniersieg? Das musste doch zu packen sein! War es aber nicht. Im Semifinale gegen den Gastgeber lässt der Schiedsrichter einen von außerhalb des Schusskreises geschossenen und vom Torwart deshalb durchgelassenen Ball als Tor gelten. Die Menge tobt, Heimspiel für den Gegner. Die Partie geht knapp mit 1:2 verloren, eine Rettung durch Penalty bleibt den Vicky-Mädchen also verwehrt.

Enttäuscht, aber zugleich bei der Ehre gepackt, geht es nun um Platz Drei. Noch einmal werden alle Kräfte mobilisiert, wird Tempo zugelegt, Taktik ernst genommen. 0:0 endet die Spielzeit gegen Bergstedt. Im Penalty versagen die Nerven gegen einen starken Torwart und der Sieg geht unsanft und irgendwie plötzlich verloren. Das ist ein Schlag! So nah dran! Die Niederlage geht durch Mark und Bein. Aus. Vorbei. Vierter.

Aber halt! ‚Rotation Prenzlauer Berg', die Mannschaft, mit der sich unsere Mädchen die Umkleidekabine teilt und denen man neidlos zugesteht, fabelhaftes Hockey zu spielen, steht im Finale gegen ‚Z88'. Die wollen wir anfeuern. ‚Rolle, Rolle, Rotation!'

Und Vierter von Zehnen? Bei den knappen Ergebnissen an der Spitze des Feldes? Pah! Das war doch auch ein Sieg! Einmal geschüttelt und alle Tränen eiligst weggewischt, stehen am Ende dieses Turniers elf Vicky-Mädchen aufrecht am Spielfeldrand und grölen, singen und stampfen mit

Hockeyschläger auf den bebenden Hallenboden. Gemeinsam mit den Jungs von ‚Rotation' übertönen sie die Fans der Gastgeber und halten klatschend durch, bis ‚Rotation Prenzlauer Berg' den Zetti-Cup in einem spannenden und hart umkämpften Penalty hochverdient gewinnt.

So geht Hockey!

Haben allen Grund, fröhlich zu sein. Unsere C-Mädchen in Berlin

Steffi N.

Turniersieg: Unsere Mädchen D holen die begehrte Marzipantorte in Lübeck

Am 2. November 2019 waren unsere Mädchen D zum renommierten 66. Niederegger-Marzipantortenturnier des LBV Phönix Lübeck eingeladen worden. Neben einigen Mannschaften aus Hamburg waren auch Teams aus Berlin, Hannover und Bremen angereist. Im Gepäck riesige Vorfreude und der Auftrag von Coach Jan Patrick Laicher, die Marzipantorte, den Preis für den Turniersieg, mit nach Hause zu bringen.

So gingen unsere Mädels, bestens eingestellt durch die Trainerin Theresa, mit großem Selbstbewusstsein in die Vorrundenspiele. Nach einem klaren Sieg im Auftaktspiel gegen den UHC Hamburg (7:1) wurden auch der VfL Pinneberg (9:1), der Bremer HC (11:1) und Rotation Prenzlauer Berg aus Berlin (6:4) sicher geschlagen.

Als Gruppenerster starteten unsere D-Mädels mit sauberer Weste ins Finale gegen den Gastgeber Phönix, der sich im Turnier bereits sehr stark gezeigt hatte. Schenkte man den Lübecker Mädchen zur Begrüßung noch fröhlich Hockeyarmbänder als Gastgeschenk, so wurde es beim Spiel dann deutlich ernster - jeder Zentimeter war umkämpft.

Fast das gesamte Finalspiel lagen unsere Vicky-Mädels vorn (5:3), bis der Lübecker Gegner kurz vor Schluss unter ohrenbetäubendem Lärm noch zwei glückliche Tore erzielte und es somit nach regulärer Spielzeit dann doch noch 5:5 unentschieden stand. Es folgte ein wirklich spannendes Penaltyschießen, in dem Vicky alle Schüsse

CALIS GROUP OHM24.de

Bei uns dreht sich alles um IHR Auto

Abnahmegarantie
Gutachten
Festpreise
Schadensregulierung

Auto-HiFi + Multimedia
Alarmanlagen
Freisprechanlagen
Mobilfunk

Kostenvoranschlag
Vor-Ort-Service
Unfallgutachten
Wertgutachten

servicepoint-hamburg.de

Bei uns dreht sich alles um IHR Auto.

KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
CALIS

Hanseatische GmbH
Leasingrückgabe

OHM24.de
Individuelle Kfz-Nachrüstungen

Neues aus der Kollaustraße / Ecke Papenreye

Entdecken Sie ab sofort unseren gemeinsamen Standort in Hamburg-Niendorf. In den vergangenen Monaten haben die Teams von der Calis Group und OHM Hand in Hand für Sie den Servicepoint-Hamburg aufgebaut. Damit sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner rund ums Auto.
Besuchen Sie jetzt servicepoint-hamburg.de

JETZT STANDHEIZUNG NACHRÜSTEN

- ✓ Schon nächste Woche ein vorgeheiztes Auto
- ✓ Erhöht die Verkehrssicherheit
- ✓ Schont den Motor
- ✓ Morgens länger Schlafen
- ✓ Entspannter auf die Arbeit kommen

- ✓ Über 33 Jahre Branchenerfahrung
- ✓ Hoch qualifizierte Einbauspezialisten

Eiskratzen ist Schnee von gestern

souverän verwandelte und das Spiel und somit verdientermaßen auch das gesamte Turnier gewann.

Auftrag erfüllt! Die große Marzipantorte wurde mit zurück nach Hamburg gebracht und beim nächsten Training zwischen der gesamten Mannschaft aufgeteilt.

Auftrag erfüllt! Die Marzipantorte ist unser.....

Für unsere Mädchen B hat es diesmal nur zu einer Urkunde gelangt.

Stefan Schuldt

Kegeln und Dart gehen an den Start

Durch den Umbau der Victoria Klause ergeben sich neue Möglichkeiten: Im kommenden Jahr möchte der SC Victoria Hamburg die Sparten Kegeln und Dart gründen. Die Kegelsparte könnte schon recht bald den Betrieb aufnehmen. Im Falle von Dart hängt der Starttermin von der Fertigstellung der neuen Räumlichkeit in der Victoria Klause ab. Für beiden Sparten suchen wir motivierte und engagierte Spartenleiter sowie Stellvertreter. Bewerbungen bitte an info@sc-victoria.de

Wir freuen uns auf die erweiterte Angebotsvielfalt!

EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung der Tischtennis-Abteilung des SC Victoria am Dienstag, den 25. Februar 2020, 20:00 Uhr in der Victoria Klause, Lokstedter Steindamm 87

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte der Abteilungsleitung
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung
5. Neuwahlen
6. Verschiedenes

TISCHTENNIS

Zwei Herren-, zwei Damenmannschaften, eine Jugendmannschaft mit Trainer und eine turbulente Hobbygruppe! Eine gute Halle in der Löwenstraße, in der gut fünf Tische nebeneinander stehen können.

1. Damen SG Victoria-Eppendorf

Endlich läuft es wieder rund. Nachdem wir letzte Saison, nach teilweise sehr knappen und vermeidbaren Niederlagen, abgestiegen sind, haben wir nun einen Traumstart hingelegt.

Nach sechs Siegen in sechs Spielen stehen wir auf Tabellenplatz 1, mit einer Bilanz von 12:0 Punkten und 42:5 Spielen. Das verdanken wir unter anderem unserer Nr. 1, Alexandra Stein, die uns seit dieser Saison verstärkt und den Weggang von Susanne Laute (aufgrund gesundheitlicher Probleme und beruflicher Neuorientierung) hervorragend kompensiert.

	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	SG Victoria/Eppendorf I	**6**	**6**	**0**	**0**	**42:5**	**+37**	**12:0**
2	Wedeler TSV II	6	5	1	0	41:17	+24	11:1
3	TV Lokstedt II	5	3	0	2	22:23	-1	6:4
4	Rellinger TV II	6	3	0	3	29:30	-1	6:6
5	Niendorfer TSV IV	6	3	0	3	26:32	-6	6:6
6	SG Eidelstedt-Lurup III	5	2	1	2	28:22	+6	5:5
7	SG TTC GWR/TuS Osdorf II	5	2	0	3	22:28	-6	4:6
8	Spvgg. Blau Weiß Schenefeld	6	1	1	4	25:37	-12	3:9
9	Wedeler TSV III	5	1	0	4	19:33	-14	2:8
10	SG Victoria/Eppendorf II	6	0	1	5	14:41	-27	1:11

Das Spiel gegen unseren direkten Verfolger, den Wedeler TSV II, steht noch aus, aber gegen den TV Lokstedt II, den Rellinger TV II und den Niendorfer TSV IV konnten wir schon erfolgreich Punkte holen. Wir hoffen, dass es so weiter geht und dem unmittelbaren Wiederaufstieg nichts im Wege steht.

(von links nach rechts: Alexandra Stein, Marion Wenzel-Vietzen, Nicole Burba, Barbara Penschow)

Nicole Burba

2. Damen SG Victoria-Eppendorf

Die 2. Damenmannschaft bildet den Schlusspunkt der Tabelle (s. o.).

Wie in den letzten Spielzeiten, sind wir vom Abstieg bedroht. Trotzdem haben wir Spaß an unseren Spielen, nicht alle wurden so glatt verloren, wie es aussieht.

Das letzte Spiel gegen Wedel II, immerhin Tabellenzweiter(!), spielten wir fast unentschieden. Jede von uns gewann ein Einzel! Da hatten wir die kleine Pfütze Sekt wirklich verdient. Witzig ist, dass ausnahmsweise unsere beiden Mannschaften in derselben Liga spielen.

Ingrid zieht sich leider aus gesundheitlichen Gründen zurück, steht nur noch für Notfälle zur Verfügung. Und Cornelia wird hoffentlich bald wieder dabei sein, wenn sie sich nach ihrer Operation erholt haben wird.

Training mit der 1. macht Spaß und bringt uns voran! So ist unser siegreiches Doppel Jana + Kirsten gut für die Rückserie gewappnet. Danke Alex: kein Fehlaufschlag mehr bei Kirsten!

In der 1. Mannschaft spielen wir auch gern Ersatz. Und das letzte gemeinsame lange Frühstück war wieder sehr angenehm!

Es wäre schön, wenn der sicher erscheinende Abstieg wieder nicht stattfinden würde!

(von links nach rechts: Heike Freiburg, Doris Heidhoff, Andrea Knospe, Ingrid Balazs, Cornelia Stumpf, Jana Prußeit, Kirsten Wanner)

Heike Freiburg

Pokal

Auch für die Pokalrunde haben wir eine Mannschaft gemeldet, die sich aus unserer 1. und 2. Damen zusammensetzt. Das erste Spiel bestritten wir gegen den eine Klasse höher spielenden Rellinger TV I und konnten es mit 7:5 für uns entscheiden. Im Januar geht es dann gegen den in unserer Liga spielenden Niendorfer TSV IV.

Verstärkung gesucht

Wir sind auf der Suche nach neuen Spielerinnen, die unsere beiden Mannschaften verstärken. Bei uns ist jede Altersklasse und jede Spielstärke vertreten und auch willkommen. Habt Ihr schon einmal gespielt oder einfach Lust, etwas Neues auszuprobieren? Dann meldet Euch gerne bei mir:

Nicole Burba, Tel.: 0176 20 28 24 31, E-Mail: Nicole.Burba@gmx.de

Wir trainieren montags und mittwochs zwischen 19 und 22 Uhr in der Löwenstr. 58 in Eppendorf.

Danke

Vielen Dank Susanne, für über 30 Jahre Tischtennis bei Victoria. Wir freuen uns sehr, dass Du uns als passives Mitglied erhalten bleibst, die Planung für die nächste Ausfahrt nach Friedrichstadt bereits in die Wege geleitet hast und auch bei unseren Frühstücken und Doppelkopfabenden weiter dabei sein wirst.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir an dieser Stelle auch noch einmal an Sven Dargen richten, der uns zur neuen Saison mit Trainingsanzügen ausgestattet hat.

Nicole Burba

1. Herrenmannschaft SC Victoria
2. Herrenmannschaft SC Victoria

Nach unserem Aufstieg in die 1. Kreisliga hatten wir einen tollen Start und konnten gleich drei Spiele gewinnen. Danach folgten ein Unentschieden und zwei Niederlagen.

Jetzt stehen wir in einem größeren Mittelfeld und werden versuchen, die nächsten Spiele erfolgreicher zu gestalten.

Hans-Peter Voss

Jugend-Abteilungsbericht SC Victoria

Liebe Leser, ich möchte in dieser Ausgabe hauptsächlich über unser Angebot für Neueinsteiger, über die sportliche Entwicklung und die kleinen Erfolge & Aktivitäten vor Weihnachten berichten.

Liebe Leser, es gibt weiterhin Schönes zu berichten. Unser Team mit Barbara Penschow als Abteilungsleitung, Hans-Peter Finanzen & Felix Hansen als Jugendwart sowie Joachim Kroll, unserem B-Lizenz Trainer für Training & Organisation, kann über eine gute Entwicklung und eine wachsende Jugendabteilung informieren.

Informationen zum Einstieg / für Neueinsteiger

Fünf neue Mitglieder mit leichter Tischtenniserfahrung konnten wir im Oktober 2019 dazu gewinnen. Darauf wollen wir uns aber nicht ausruhen, sondern weitermachen.

Für den Einstieg / für Neueinsteiger ist der momentane Zeitpunkt besonders für Kinder zwischen 9 und 13 Jahren optimal. Momentan sind nur Jungen im Einsatz. Wir freuen uns natürlich genauso über Mädchen. Unsere Kinder sind motiviert, haben Spaß am Tischtennis und wollen sich verbessern, um noch bessere Ergebnisse auf Veranstaltungen oder bei Punktspielen zu erreichen. Motivierte Neulinge haben einen leichten Zugang, integriert zu werden, da die Gruppe zwar solide ist, aber sich weiterhin im sportlichen Aufbau befindet. Selbstverständlich dürfen jüngere oder ältere Spieler ebenfalls kostenlos vorbeischnuppern.

Unsere Jugend-Trainingszeiten

Trainingsstätte ist **dienstags** 17-19 Uhr Löwenstraße 58
und **freitags** 16: 45 – 18:45 Uhr Halle Imstedt.

Viermal Schnuppern ist kostenlos. Bitte Sportkleidung mitbringen, Schläger können vor Ort ausgeliehen werden.

Sportliche Entwicklung & Erfolge

Im Jahr 2019 mussten wir den Abgang unserer Spitzenspieler Kohtaro und Kosuke akzeptieren. Sie gingen entweder für lange Zeit nach Japan oder sehnten sich nach ihrem alten Trainingskollegen und Jugendfreund Yamato, der uns ebenfalls schon in Richtung Leistungsklasse verlies.

Somit stand unser jüngerer Nachwuchs schon früh in der Verantwortung, in diese Fußstapfen zu treten. Bewundernswerterweise ist ihnen dies gelungen, und sie sind vollkommen konkurrenzfähig.

Ein Lob an Leo, Ben, Luciano, Leon, Justus & Justus und an ihre Eltern. Es sind vor allem der gute Teamgeist, die tolle Stimmung und die Motivation, etwas Großes zu schaffen, hervorzuheben. Damit wurden Siege über Gegner eingefahren, die noch mehr Möglichkeiten haben. Tabellenzweiter in der 1. Regionalklasse Jungen 15 Nord mit nur einer Niederlage gegen den Branchenprimus TSV Sasel ist einfach nur hervorragend.

Ausblick / In naher Zukunft anstehende Aktivitäten

Aus sportlicher Sicht sind dies die Hamburger Meisterschaften und die Vorbereitung auf die neue Saison Anfang 2020.

Da Gemeinschaft und das soziale Miteinander eher eine übergeordnete Rolle bei uns spielen, darf da eine Weihnachtsfeier nicht fehlen. Diese waren schon immer recht lustig. Nun steht die Weihnachtsfeier 2019 an der Löwenstraße vor der Tür. Ich habe mir Gedanken gemacht, wie der Schwierigkeitsgrad erhöht werden kann, damit mehr Schokoweihnachtsmänner am Ende in meinem Besitz verbleiben. Die Kinder werden immer besser, also muss ich kreativer werden und mich den Gegebenheiten anpassen.

Ob ein als Tischtennistrainer verkleideter Weihnachtsmann die richtige Wahl der Verkleidung ist, werde ich auf den Prüfstand stellen. Ich werde im nächsten Jahr berichten, ob ich mit meiner neuen Taktik, die ich hier nicht verraten werde, Erfolg hatte oder selber wieder leer ausgehe.

Vielen Dank

Vielen Dank an die Eltern, die uns bei unseren Aufgaben unterstützen konnten oder unterstützen werden. Ebenfalls einen Dank an das Victoria Team mit Barbara, Felix und Hans-Peter.

Wir haben weiterhin vor, sehr sportlich zu bleiben und gemeinsam schöne Aktivitäten zu erleben.

Allen unseren Tischtennistalenten wird das nötige Training geboten sowie der motivierende Wettkampf ermöglicht. Auf jeden Fall werden wir bestimmt wieder Gewinner werden bei der Kombination von Spaß und Leistung.

Bitte informieren Sie sich bei Interesse in unseren aktuellen Infos bei

SC-Victoria.de/Verein/Tischtennis oder kommen Sie am besten vorbei.

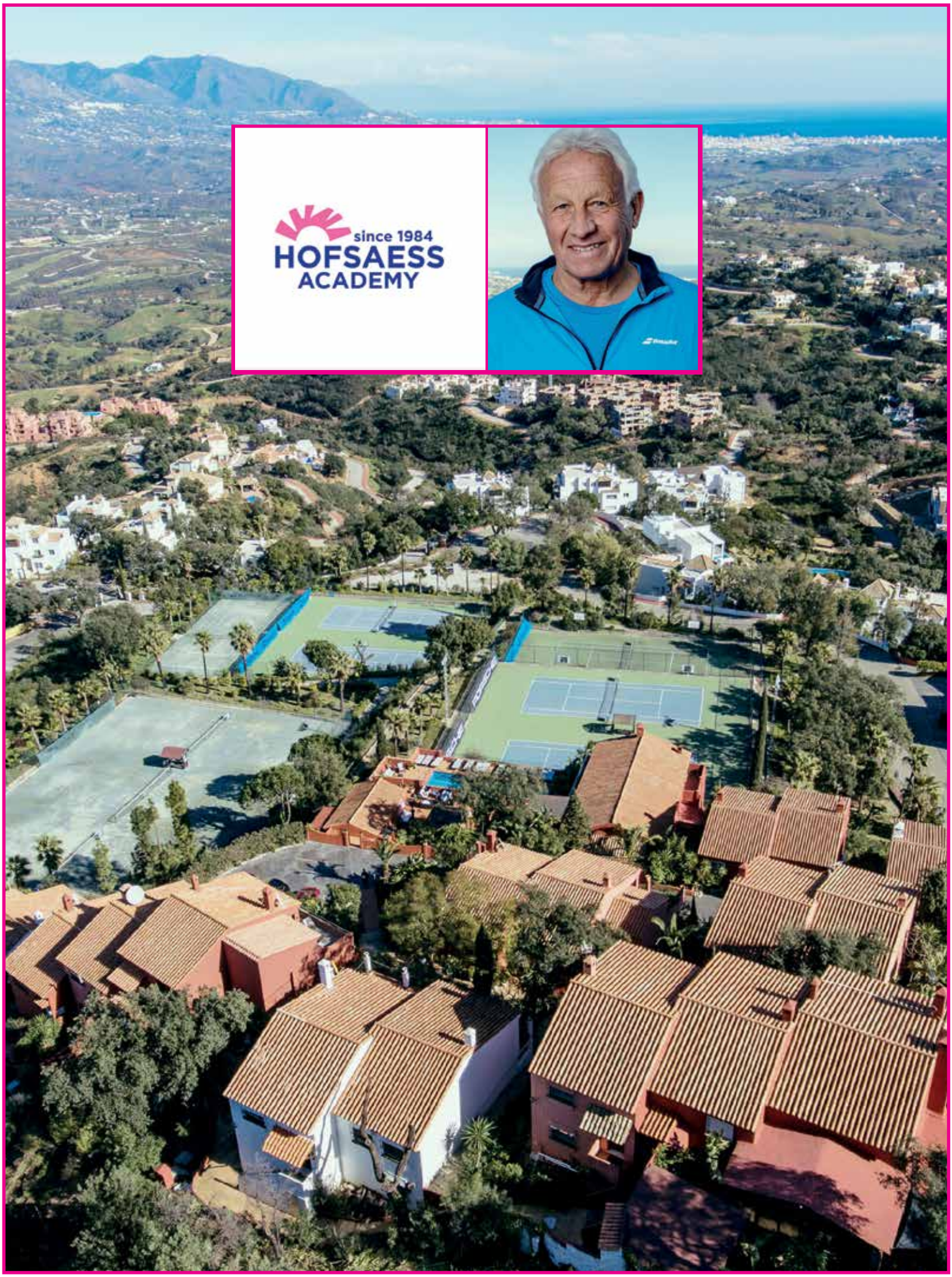
Auf ein schönes, besonderes Jahr 2020

Joachim Kroll

Stehen Sie nicht im Abseits!
Mit uns Beiträge sparen und
immer auf Ballhöhe bleiben

Ramcke und Grünberg
Versicherungsmakler OHG

Holsteiner Chaussee 7
22523 Hamburg (Eidelstedt)
Tel: 040 570 69 05
Fax: 040 570 24 01
E-Mail: info@ramcke-gruenberg.de


since 1984
HOFSAESS
ACADEMY

GOLF

Wir können Golf!

Victoria ist unser und Euer Golfclub. Und dieses nun schon seit über zwei Jahren. Als kleine Abteilung in dem großen Hamburger Sportverein haben wir Golfer uns langsam und stetig entwickelt. Unsere Mitgliederzahl hat sich im Vergleich zum Start um das Dreifache erhöht, dennoch sind wir noch klein und wollen größer werden.

Trotzdem ist der Gedanke zum Golfen innerhalb des Vereins noch nicht so richtig angekommen. Die Bereitschaft zur Teilnahme und zum Beitritt ist zögerlich. Viele können sich das Modell GOLF innerhalb des SC Victoria Hamburg nicht so richtig vorstellen. Dabei ist es ganz einfach und zudem lukrativ, ein Vicky-Golfer zu werden.

Die Ressentiments sind überflüssig. So äußern immer wieder einige Interessenten ihre Zurückhaltung oder Ablehnung für unseren Heimatplatz, den Golfpark Weidenhof. Der Platz ist nicht so schlecht wie einige meinen. Sportliche Herausforderungen bieten die Fairways und Greens genügend. Als Vicky-Golfer können und sollten wir dort spielen, aber wir müssen das nicht. Mit unserem anerkannten DGV-Ausweis und einem entsprechenden Handicap können wir überall aufteen, gegen Greenfee. Unsere Möglichkeiten zum Golfen liegen also quasi vor der Tür. Wir können als Vicky-Golfer die unendlich vielen Angebote nutzen, die uns die unzähligen Golfplätze in und um Hamburg sowie in ganz Deutschland, in Europa und in der Welt bieten.

Wir als Vicky-Golfer bestimmen selbstbestimmt und entscheiden jeder für sich über den Einsatz und Umsatz unseres Geldes. Im Vergleich zu einer traditionellen Mitgliedschaft in nur einem Klub können wir die Ersparnisse durch unsere günstigere Jahresmitgliedschaft (€ 239,00) nach eigenem Empfinden und Willen so einsetzen, dass wir die vielfältigen Herausforderungen und Annehmlichkeiten des Golfspielens auf den unterschiedlichsten Fairways und Grüns planen und genießen können. Wir müssen nicht Woche für Woche immer dieselben Fairways runterlatschen und dieselben Grüns anspielen und immer wieder die bekannten Breaks putten, um einen zu Beginn des Jahres eingezahlten Jahresbeitrag in vierstelliger Summe abzuspielen.

Der Golfsport mit seinen unterschiedlichen Mitgliedsmodellen ist im Umbruch. Nicht jeder Golfinteressierte möchte heute noch eine feste Mitgliedschaft in nur einem Klub zu traditionell hohen Jahresbeiträgen plus eventuellen Aufnahmegebühren in stattlicher Summe. Ein anderer Gedanke wächst gegen diese Tradition: Ich zahle nur für die Golfrunden, die ich auch spiele. Will heißen: Zusätzlich zum günstigen Jahresmitgliedschafts-Beitrag beim SC Victoria GOLF liegt es ganz allein in meinem Ermessen, wie viel ich spiele und wie viel ich dafür in Greenfee investiere. Ich muss mich aber nicht am Ende des Jahres ärgern, dass ich meinen vierstelligen Jahresbeitrag auf diesem einen Heimatplatz nicht abgespielt habe. Jeder sollte sich das einmal durch den Kopf gehen lassen.

Die Golf-Abteilung des SC Victoria reagiert mit ihrem soliden und günstigen Mitgliedschafts-Modell auf den Wandel der Zeit und orientiert sich an den Anforderungen und Wünschen für die Zukunft. Vicky Golf ist Abwechslung, Herausforderung und Spaß zu einem vernünftigen Preis.

Und ein Klubleben haben wir auch. Vicky ist unser Club. Vicky ist unsere Heimat. Vicky kann auch GOLF!

Für weitere Fragen und Beratungen stehe ich gerne zur Verfügung.

Willi Andresen
golf@sc-victoria.de
Mobil: +49 171 8388551

VICTORIA GRATULIERT

Victoria gratuliert seinen folgenden Vereinsmitgliedern zu ihren Vereinsjubiläen und dankt ihnen für ihre Vereinstreue:

Zur 70jährigen Mitgliedschaft:

08.11.2019	**Jens Hoffmann**

Zur 50jährigen Mitgliedschaft:

01.01.2020	**Otto Heinsohn**
06.01.2020	**Rolf Abraham**
13.01.2020	**Helmut Carl**

Zur 25jährigen Mitgliedschaft:

01.01.2020	**Benjamin Baarz**

Folgenden Mitgliedern gratulieren wir sehr herzlich (nachträglich) zu ihrem Geburtstag:

Zum 70. Geburtstag:

15.10.2019	**Jung-Soon Park**
16.10.2019	**Peter Schmuck**
16.12.2019	**Doris Jungclaus**
11.01.2020	**Gerd Laws**

Zum 75. Geburtstag:

19.10.2019	**Heidrun Minther**
03.12.2019	**Uwe Lutz**

Zum 80. Geburtstag:

24.10.2019	**Dieter Stelling**
29.11.2019	**Klaus-Dieter Maak**
14.12.2019	**Hans-Hermann Bornhold**
03.01.2020	**Egon Horstmann**

Zu weiteren Ehrentagen:

Irma Engel	am 28.10.2019 zu ihrem 97. Geburtstag
Rolf Kühling	am 24.11.2019 zu seinem 87. Geburtstag
Ulf Stuwe	am 26.11.2019 zu seinem 85. Geburtstag
Uwe Susemihl	am 12.12.2019 zu seinem 85. Geburtstag
Bernhard Peters	am 24.12.2019 zu seinem 86. Geburtstag
Horst Karle	am 17.01.2020 zu seinem 88. Geburtstag

Der Traditionsausschuss

VICTORIA TRAUERT

Am 10. November 2019 hat uns **Mimi Koopmann** im Alter von 94 Jahren für immer verlassen. Die Verstorbene, Mutter unseres ehemaligen Ligaspielers Thomas Koopmann, gehörte dem SC Victoria, obwohl nur als passives Mitglied, fast 47 Jahre an.

Mit Redaktionsschluss erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser ehemaliger Leichtathlet, unser Ehrenmitglied **Richard Simon**, am 17. November 2019, im Alter von 95 Jahren eingeschlafen ist. Er war dem SC Victoria am 30. April 1952 beigetreten.

Der SC Victoria Hamburg wird diesen treuen Mitgliedern ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt den Angehörigen.

ALS NEUE MITGLIEDER BEGRÜSSEN WIR

NAME	SPARTE	EINTRITT
Daniel Adeleke	Fußballjugend	09.09.19
Komi Ethan Ahiakou	Fußballjugend	14.10.19
Carla Albrecht	Turnen	25.09.19
Marit Elina Albrecht	Hockey	04.11.19
Joan Elias Arboleda da Silva	Fußballjugend	01.11.19
Floris Arnecke	Turnen	07.10.19
Kristian Bartholomes	Fußballherren	01.10.19
Noah Baum	Turnen	05.11.19
Pia Baum	Hockey	10.10.19
Anna Baumgart	Fußballmädchen	25.10.19
Marc Becker	Hockey	04.11.19
Johann Friedrich Behr	Turnen	13.11.19
Cedric Blume	Fußballjugend	13.11.19
Ella Marie Blunk	Fußballmädchen	22.10.19
Mona Böge	Fußballfrauen	08.10.19
Annie Böger	Fußballmädchen	08.09.19
Carla von Borck	Turnen	26.08.19
Malte Brack	Fußballherren	01.10.19
Leonard Burato	Fußballjugend/Tennis	24.09.19
Ben Burger	Hockey	05.09.19
Franka Burger	Hockey	05.09.19
John Alvar Burgess	Fußballjugend	02.10.19
Leony Christian	Fußballmädchen	18.10.19
Apolline Ciannarella	Fußballmädchen	02.10.19
Anton Dyrholm	Fußballjugend	30.10.19
Jonna Eichbaum	Turnen	24.09.19
Lia Fengler	Turnen	18.09.19
Henri Frenz	Hockey	05.09.19
Johannes Frevel	Tennis	10.10.19
Celine Frey	Tennis	09.10.19
Jonathan Friedrich	Tennis	09.10.19
Marcel Frimpong-Asamoah	Fußballjugend	18.11.19
Noan Furthmann	Fußballjugend	11.09.19
Arbnor Gashi	Fußballherren	05.11.19
Helena Lavinia Geffken	Fußballmädchen	04.09.19
Mila Glückstadt	Turnen	24.09.19
Amelie Sandra Gollwitzer	Fußballmädchen	11.09.19
Jan-Uwe Gundel	Fußballherren	07.11.19
Heiko Habben	Fußballherren	24.09.19
Maximilian Hake	Fußballherren	16.09.19

NAME	SPARTE	EINTRITT
Jonas Finn Hardtke	Fußballjugend	30.08.19
Dirk Hartung	Tennis	05.09.19
Michael Hartung	Fußballherren	01.10.19
Clemens Hasler	Fußballherren	24.09.19
Tilda Haubeck	Hockey	19.11.19
Samuel Hazell	Turnen	07.09.19
Ida Heiland	Hockey	01.09.19
Nik Heitmann	Turnen	11.11.19
Marieke Helms	Fußballmädchen	24.09.19
Ansgar Heufers	Fußballjugend	26.09.19
Julie Heydenreich	Leichtathletik	01.09.19
Thomas Heydenreich	Fußballherren	01.09.19
Helga Hildebrandt	Tennis	05.09.19
Charlotte Hillenkamp	Fußballmädchen	16.09.19
Mika Hoffmann	Hockey	10.10.19
Kristoffer Hünecke	Tennis	04.10.19
Dennis Jacobs	Fußballherren	16.09.19
Sofia Janzen	Fußballmädchen	01.10.19
Marlon Levin Jaramillo Barua	Fußballjugend	17.09.19
Lilia Kaml	Fußballmädchen	13.09.19
Amira Kanram	Fußballmädchen	25.10.19
Benjamin Karsch	Tennis	05.09.19
Lena Kaupke	Fußballfrauen	03.09.19
Moritz Kinzius	Fußballherren	22.10.19
Anton Klein	Fußballjugend	01.10.19
Johannes Klein	Fußballjugend	01.10.19
Jona Klofta	Hockey	05.09.19
Moritz Knabben	Hockey	19.11.19
Leonard Knipper	Fußballjugend	11.11.19
Sönke Knopp	Fußballherren	20.09.19
Josefine Köhler	Fußballmädchen	16.09.19
Janne Köhn	Hockey	19.11.19
Sören Konaretzki	Handball	01.09.19
Nanami Kono	Tennis	05.09.19
Lola Kons-Vesper	Turnen	24.09.19
Tim Korge	Fußballherren	01.10.19
Alexander Kostka	Fußballherren	04.10.19
Carlotta Kraut	Tennis	05.09.19
Kenneth Milo Kretschmar	Fußballjugend	09.10.19
Mustafa Kucukovic	Fußballherren	29.08.19

NAME	SPARTE	EINTRITT
Angela Kühlke	Tennis	04.10.19
Ida Kurtz	Leichtathletik	05.09.19
Jacob Küst	Turnen	22.09.19
Ben Lau	Fußballjugend	02.09.19
Javier Lazaro Alvarez	Fußballherren	05.09.19
Sofian Lefranc	Fußballjugend	01.09.19
Bernd Lehmann	Fußballherren	27.09.19
Juna Tomke Lehmann	Fußballjugend	15.10.19
Pia Leumann	Hockey	10.10.19
Sebastian Lindau	Tennis	10.10.19
Julius Lipsky	Tennis	10.10.19
Isabelle Lögters	Fußballmädchen	01.09.19
Carlotta Lux	Hockey	10.10.19
Judith Maurer	Hockey	05.09.19
Henri Medrow Hockey		10.10.19
Rico Meier	Handball	01.09.19
Ben Luis Mews	Fußballherren	17.10.19
Anne Moor	Tennis	09.10.19
Sebastian Munzel	Fußballherren	29.10.19
Milla Noosten	Hockey	19.11.19
Stephan Nottmeier	Fußballherren	25.09.19
Boris Nowka	Fußballherren	25.09.19
Jonathan Fritz Paap	Fußballjugend	21.10.19
Benedikt Palz	Fußballherren	24.09.19
Wim Perquy	Turnen	03.09.19
Emilie Pflaumenbaum	Turnen	15.09.19
Paula Pollandt	Fußballmädchen	22.10.19
Durica Radenovic	Fußballfrauen	30.08.19
Felix Rasch	Fußballherren	01.10.19
Leon Ricardo Riegamer	Tennis	04.11.19
Claas Erik Ruske	Fußballjugend	29.08.19
Jörn Bendix Ruske	Fußballjugend	29.08.19
Olaf Christian Ruske	Fußballherren	12.09.19
Torben Simon Ruske	Fußballjugend	29.08.19
Myla Saborowski	Turnen	01.09.19
Chiara Salzmann	Fußballfrauen	11.09.19
Lizzy Schlemmermeyer	Fußballmädchen	01.10.19
Luiz Schöneburg	Fußballjugend	16.09.19
Alena Schönberg	Fußballmädchen	01.10.19
Matthias Schramm	Fußballherren	04.09.19

NAME	SPARTE	EINTRITT
Fritz Schröder	Fußballjugend	24.10.19
Sören Schröter	Fußballherren	01.10.19
Julian Schuster	Fußballjugend	01.11.19
Line Schymiczek	Leichtathletik	24.10.19
Fahrdin Sediqy	Fußballjugend	09.09.19
Jakob Spengemann	Fußballherren	30.09.19
Finnia Steinberger	Fußballmädchen	06.11.19
Finja Stoltenberg	Fußballmädchen	11.09.19
Tomke Lisa Stoltenberg	Fußballmädchen	11.09.19
Emil Strate	Tennis	04.10.19
Johannes Strate	Tennis	04.10.19
Jannis Straka	Fußballjugend	28.08.19
Junes Sufi Siavach	Tennis	05.09.19
Nicole Sufi-Siavach	Tennis	05.09.19
Tiam Sufi-Siavach	Tennis	05.09.19
Helena Thelen	Fußballfrauen	20.09.19
Florencia Tosso	Fußballfrauen	16.10.19
Luke Tristram	Tennis	05.09.19
Ferdinand Umlauf	Turnen	07.09.19
Nadine Unterdörfer		19.11.19
Jean-Baptiste Vahé	Tennis	14.10.19
Vincent Vento-Bjoerge	Fußballjugend	08.11.19
Kalle Voigt	Hockey	05.09.19
Felicitas Weil von der Ahe	Hockey	19.11.19
Chiara Weinem	Fußballmädchen	28.08.19
Clea Weinem	Fußballmädchen	18.09.19
Moritz Wessel	Fußballjugend	27.08.19
Jonathan Widder	Fußballjugend	23.10.19
Greta Witte	Leichtathletik	25.09.19
Ines Wohlgemuth	Fußballfrauen	29.10.19
Kim Woosol	Fußballjugend	29.08.19
Maximilian Wulff	Fußballjugend	01.11.19
Joshua Yassi	Fußballjugend	01.10.19
Can Luiz Yavuz	Fußballherren	06.10.19
Klara Aleyna Yönel	Fußballmädchen	20.09.19
Mohammad Zalmai	Fußballjugend	01.09.19
Barssam-Aran Zanjani	Fußballjugend	01.09.19
Niklas Alexander Zehme	Fußballjugend	10.09.19
Fabian Zettler	Tennis/Hockey	18.11.19
Georg Zinßer	Hockey	04.11.19

AUF EINE ERFOLGREICHE
PARTYSAISON
SCHUHKAY wünscht frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch.
SCHUHKAY.DE

SCHUHKAY